

unser SCHWAZ

Fasching

Die 5. Jahreszeit
am Höhepunkt

Mit Zuversicht ins neue Jahr

Ein ausgeglichenes
Budget

Kinderbildung

Das gesamte Angebot
auf einen Blick

Stadt der Vielfalt

So bunt und international
ist Schwaz





Ich. Du. Wir.

Werde Teil der Volksbank-Familie.

Infos über deine Chancen
und Benefits findest du unter
www.volksbank.tirol/karriere



Liebe Schwazerinnen, liebe Schwazer!

Im vergangenen Jahr ist in Schwaz viel Positives entstanden, und die Entscheidungen des Gemeinderates haben zu wesentlichen Veränderungen im Leben der Schwazer:innen geführt. So konnten wir die Familien durch die Einführung des kostenlosen Kindergartenbesuchs entlasten. Gerade in der Kinderbildung gehen wir einen fortschrittlichen Weg. Die Lerninsel-Horte sind im Herbst gestartet, und damit unterstützen wir aktiv jene Kinder, die zu Hause wenig Hilfe beim Lernen erhalten – ein Projekt, das gegen das Auseinanderklaffen der Bildungsschere wirken soll.



Victoria Weber, MSc
Bürgermeisterin der Stadt Schwaz

Schwaz ist eine lebenswerte Stadt. Wir konnten unser Angebot an Freizeitmöglichkeiten durch den Neubau des Mehrzwecksportplatzes Ost und durch die Überdachung am Eislaufplatz wesentlich erweitern. Ein großartiges neues Gelände mit vielen Sportmöglichkeiten, die auch im Sommer genutzt werden können, ist entstanden. Unser Bauhof wurde umgebaut, und der Bau der neuen Steinbrücke hat begonnen. Die Veränderungen auf unseren Straßen waren für uns alle eine Herausforderung und haben uns Geduld abverlangt. Dennoch können wir rückblickend festhalten, dass wir diese Phase nahezu problemlos geschafft haben.

Im Jahr 2023 hat uns die Natur herausgefordert. Stürme haben reihenweise Bäume in unseren Wäldern umgeworfen, und das Hochwasser im August haben wir glücklicherweise unbeschadet überstanden. Einmal mehr haben in diesen Zeiten viele Menschen in unserer Stadt bewiesen, dass wir nur gemeinsam vorankommen und der Zusammenhalt in Schwaz großgeschrieben wird.

Ich möchte allen von Herzen danken, die in Schwaz dafür sorgen, dass unsere Stadt derart lebenswert ist. Es sind so viele Schwazer:innen ehrenamtlich tätig und leisten mit ihrem Einsatz einen wertvollen Beitrag für die Aufrechterhaltung unseres hohen Lebensstandards.

Im neuen Jahr soll es für uns in diesem Sinne weitergehen. Von Seiten der Stadt werden wir uns bemühen, die Bevölkerung in allen Bereichen zu unterstützen und auf Ihre Anliegen einzugehen. Ihnen wünsche ich viel Glück, Erfolg und insbesondere Gesundheit sowie viel Zuversicht für ein gutes neues Jahr 2024.

Bürgermeisterin
Victoria Weber, MSc

IMPRESSUM

Informationsmedium der Stadtgemeinde Schwaz, **Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz, **Redaktionsleitung:** Mag.ª Verena Mayrhofer, **Mitglieder der Redaktion:** Elisabeth Mühlbacher, BA & Mag.ª Verena Mayrhofer, **Grafik:** Stadtmarketing und Saalmanagement Schwaz GmbH, Florian Knapp (Art Director/Kreativquadrat), **Druck:** Konzept Druck Schwaz, Innsbrucker Str. 47, 6130 Schwaz, **Bildnachweise:** 1. Schwazer Faschingsgilde, Adobe Stock, ATIB Schwaz, AustriaGuides, Baby Smile Fotografie GmbH & Co. KG, Bezirkskrankenhaus Schwaz, dielengfelder, Die Naturfotographen, BZPB – Markus Huber-Danzl, Dietmar Walpoth/Regionalmedien, Elisabeth Mühlbacher, Eltern-Kind-Zentrum Schwaz, Fabian Jung, Hajduk Schwaz, ichmachefotos.com, Inge Mair/Haus der Generationen, Kathrin Danler, Kathrin Wex, Land Tirol/Die Fotografen, Land Tirol/Frischauf-Bild, Lukas Streiter, MicWinc, Peter Hörhager, Pfarre Maria Himmelfahrt, Pfarre St. Barbara, Regionalmanagement Bezirk Schwaz, Robert Kaufmann, Sandra Schiestl, Silberhoamat, Stadtarchiv Schwaz, Stadtbücherei Schwaz, Stadt Schwaz, Stadtgalerien Schwaz, Stadtmaking Schwaz, Stadtwerke Schwaz, SZentrum, Stadtmarketing / Michael Winkler, Tiroler Tageszeitung, TVB Silberregion Karwendel, Ummadam, Verena Mayrhofer, WK Schwaz/Tirol, **Titelbild:** 1. Schwazer Faschingsgilde, **Auflage:** 8.000 Stück, **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 08. März 2024

Unser Magazin ist auf klimaneutralem Papier gedruckt.



INHALT

● RATHAUS 4 - 16

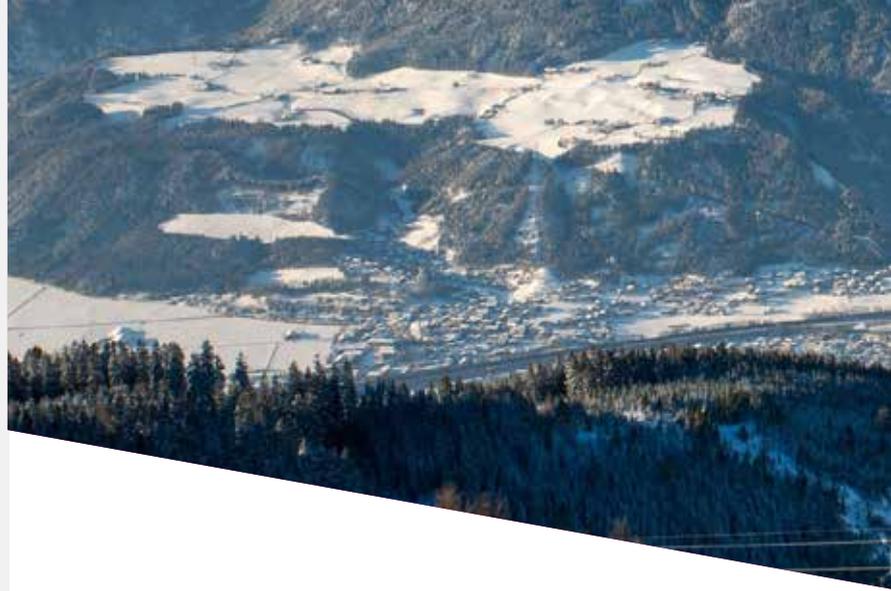
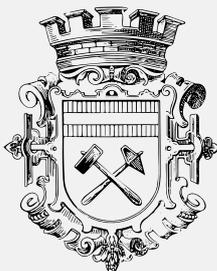
Auf den Punkt gebracht	4 - 5
Gemeinderät:innen im Porträt	6
Aus dem Rathaus	7 - 13
Aus dem Gemeinderat	14 - 15
Standesamt	16

● STADTLIBEN 17 - 37

Bildung	17 - 23
Integration	24 - 27
Kultur	28 - 29
Mobilität	30
Senior:innen	31 - 32
Soziales	33
Stadtwerke	34 - 35
Wirtschaft	36 - 37

● FREIZEIT 38 - 58

Fasching	38 - 41
Unsere Institutionen	42 - 43
Rückblick	44 - 46
Stadtbücherei	47
Unser Handwerk	48
Silberregion Karwendel	49
Wir gratulieren	50 - 53
Events	54 - 55
Unsere Pfarren	56 - 57
EKiZ	58



LEERSTANDSABGABE

Ihre Leerstände haben Besitzer:innen von Liegenschaften lt. Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabengesetz (TFLAG) unter Bekanntgabe der Bemessungsgrundlagen bis 30. April 2024 selbst an die Stadtgemeinde Schwaz zu entrichten.



Alle dafür benötigten Formulare und Informationen erhalten Sie per Scan des folgenden QR-Codes:



AUF EIN GESPRÄCH MIT DER BÜRGERMEISTERIN

Bürgermeisterin Victoria Weber bietet im neuen Jahr erneut die Möglichkeit, Anliegen direkt bei ihr vorzubringen. Ihre Sprechstunde findet einmal monatlich im Rathaus statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bürger:innen werden gebeten, am jeweiligen Tag bis spätestens 18:00 Uhr im Vorzimmer der Bürgermeisterin zu erscheinen.

Nächster Termin:

Dienstag, 27. Februar 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Einlass ins Rathaus: bis 18:00 Uhr

keine Anmeldung erforderlich



AUF DEN
PUNKT
GEBRACHT!

EINLADUNG ZU DEN SITZUNGEN DES GEMEINDERATES

Die monatlichen Sitzungen des Gemeinderates finden im Rathaus öffentlich statt. Alle interessierten Bürger:innen sind herzlich eingeladen, den Sitzungen im großen Sitzungssaal persönlich beizuwohnen. Die Sitzungen werden auch weiterhin via Livestream übertragen und können bequem von zu Hause mitverfolgt werden.

Nächste Gemeinderatssitzung:

 **Mittwoch, 21. Februar 2024**

Uhrzeit: 18:00 Uhr



WICHTIGER HINWEIS ZUM BABYGUTSCHEIN



Frischgebackene Eltern erhalten zur Geburt ihres Babys einen „Willkommens-Gutschein“ der Stadt Schwaz im Wert von 100 Euro. Diesen Gutschein können die Eltern im Standesamt abholen.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Mutter muss zum Zeitpunkt der Geburt ihren Hauptwohnsitz in Schwaz haben. Der Geburtsort des Kindes ist dabei nicht von Bedeutung.

UNSER NEUER MITARBEITER



Samuel Klinger

Samuel Klinger ist seit Dezember 2023 im städtischen Bauhof tätig. Derzeit unterstützt er mit großem Einsatz seine Kollegen im Winterdienst und ist tatkräftig an vielen weiteren Infrastruktur- und Objektarbeiten beteiligt.



GEMEINDERÄTIN **NADINE HECHENBLAIKNER**

Liste Bürgermeisterteam Hans Lintner

Seit 20 Jahren ist Schwaz der Lebensmittelpunkt von Nadine Hechenblaikner. Sie ist mit Leib und Seele Mutter und sehr stolz auf ihre fünfköpfige Familie. Nadine Hechenblaikner hat das Studium der Bildungswissenschaften abgeschlossen. „Man lernt hier, sich mit pädagogischen Themen auseinanderzusetzen, die auch bei der Arbeit als Gemeinderätin hilfreich sind.“ Besonders wichtig ist Hechenblaikner, dass sie die Bedeutung von „Lebenslangem Lernen“ verinnerlicht hat. „Mir ist es ein persönliches Anliegen, mich stetig weiterzubilden und weiterzuentwickeln.“

Als politische Quereinsteigerin ist sie unter anderem als stellvertretende Referentin in den Ausschüssen Familie und Bildung aktiv. „Familien sind das Herzstück unserer Gesellschaft und ein zentraler Bildungsort für die Kinder, indem schon früh die Weichen für weitere Entwicklungen gestellt werden. Will man wirkungsvoll in faire Bildungschancen investieren, braucht es faire Bedingungen“, so die Gemeinderätin.

„Die Stadt Schwaz beweist durch eine Vielzahl an Angeboten, die einen unmittelbaren Einfluss auf die Lebensbedingungen und Lebensqualität von Familien haben, ihre Vorreiterrolle. Hier gilt es, stets neue Akzente zu setzen sowie Ressourcen bereitzustellen, sodass Eltern und Kinder gleichermaßen profitieren. Es freut mich, mit Ideen und Taten die Entwicklung einer familienfreundlichen Stadt mitgestalten zu dürfen, um dadurch die Familien zu stärken und zu unterstützen.“



GEMEINDERÄTIN **VERENA GABRIEL**

Liste Team Zukunft Victoria Weber

Geboren und aufgewachsen ist Verena Gabriel in Schwaz. Nachdem sie erfolgreich an der HAK Schwaz maturierte, ist sie mittlerweile in der Firma Adler Lacke im Bereich Produktion & Technik als Assistentin der Geschäftsleitung tätig. Ihre Freizeit verbringt sie gern als Klarinetistin bei Aktivitäten der Knappemusik oder im Kreise ihrer großen Familie.

Sie ist seit der Gründung Mitglied des Team Zukunft, ein Jahr zuvor trat sie der SPÖ sowie den SPÖ-Stadtfrauen Schwaz bei. Bis Herbst 2023 war sie lediglich Ersatzmitglied im Schwazer Gemeinderat. Mit dem Ausscheiden von Bastian Hechenblaikner übernahm sie dessen Agenden und ist nun Mitglied in den Ausschüssen Familie, Jugend, Frauen & Gleichstellung, Land- & Forstwirtschaft sowie Kunst & Kultur. Gabriel hat ebenfalls das Amt der Vorsitzenden der Jungen Generation der Stadt Schwaz von Hechenblaikner übernommen.

„Bezüglich meiner Arbeit im Gemeinderat sind mir vor allem ein offenes und ehrliches Arbeitsklima sowie zielführendes Abarbeiten der Anliegen wichtig.“ Besonderen Fokus legt sie dabei auf ihre Einarbeitung in den Ausschüssen sowie ihre Funktion als Sprachrohr für all jene, deren Stimmen gehört werden sollten. Wünsche der Jugendlichen umzusetzen, Vereine zu unterstützen und Kultur und Traditionen aufrechtzuerhalten, sind ihre wichtigsten Anliegen. „Allgemeine Anregungen von Seiten der Bevölkerung sollen auch weiterhin ernst genommen werden. Schwaz kann, indem man neue und moderne Ideen aufnimmt, die zukunftsfitte Stadt bleiben, die sie bereits ist, und trotzdem wertvolle Schritte in Richtung Weiterentwicklung gehen“, so Verena Gabriel.

SCHWAZER FESTIVALS FEIERTEN JUBILÄEN



Die Jubilar:innen durften sich über die Glückwünsche im Rahmen des Kulturmontags freuen.

1993 und 1994 waren zweifelsohne gute Jahre für die Schwazer Kulturszene. Die Klangspuren, der Silbersommer, das Figurentheaterfestival und die Landesmusikschule begannen ihre Arbeit. Diese wertvollen Beiträge zum Kulturleben der Stadt gipfelten nunmehr in ihren 30-jährigen Jubiläen und wurden mit einem festlichen „Kulturmontag“ Ende November gefeiert: Walter Knapp präsentierte seine Marionetten, das Team der Klangspuren verwies auf die erfolgreiche Geschichte des Festivals.

Die vier Theatervereine, die im Frühjahr ein Zuhause im neuen Theaterraum im ehemaligen Postverteilzentrum am Bahnhof finden werden, gaben mit einem Prolog bereits den ersten kleinen Teil des kommenden Silbersommer-Projektes bekannt, und die Musikschule resümierte über Erfolgsgeschichten ehemaliger Schüler:innen.

Bürgermeisterin Victoria Weber und Kulturreferentin Iris Mailer-Schrey konnten neben den geladenen Jubilar:innen viele weitere Kulturschaffende der Silberstadt willkommen heißen, unter ihnen als Überraschungsgast auch die Poetry-Slammerin Anna Maria Mühlbacher, welche im vergangenen Herbst mit dem Poetry-Slam-Förderpreis des Landes Tirol ausgezeichnet wurde.

SCHWAZER ELTERN UNTER SICH



An zwei Dienstagen im November lud Familienreferentin Julia Muglach alle kürzlich frischgebackenen Schwazer Eltern zum Mütterfrühstück im „Your Dome“ ein. Neben einem gemütlichen Frühstück und der Austauschmöglichkeit untereinander war die Vorstellung „Bébé Symphonique“ das Highlight der Veranstaltung.

Die 35-minütige Klang- und Bilderreise für Babys begeisterte auch die 45 Mütter und Väter, die der Einladung gefolgt waren. Bürgermeisterin Victoria Weber kam ebenfalls, um die jüngsten Schwazer:innen persönlich kennenzulernen und zum Nachwuchs zu gratulieren. Regina Hamberger vom Eltern-Kind-Zentrum Schwaz und Kathrin Wex von der Stadtbücherei Schwaz standen außerdem den ganzen Vormittag für Gespräche, Fragen und Anregungen zur Verfügung. Jeder Elternteil bekam als Dankeschön von der Stadt Schwaz einen Gutschein für die Schwazer Innenstadt und ein Schnupperabo der Stadtbücherei Schwaz.



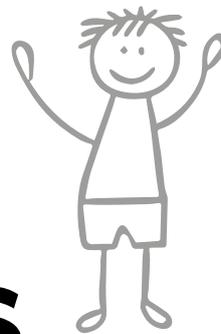
45 Mütter und Väter hatten die Einladung wahrgenommen und waren zum Mütterfrühstück ins „Your Dome“ gekommen.



Das Mütterfrühstück bot Müttern und Vätern die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen.



ZU BESUCH IM ALTEN HANDELSHAUS



Die alte Schrift im Stadtbuch ist schwer zu entziffern.

In der dritten Klasse Volksschule steht Heimatkunde auf dem Lehrplan der Schwazer Schüler:innen. Nicht fehlen darf dabei ein Besuch im ehemaligen Handelshaus, dem jetzigen Rathaus.

Seit einigen Jahren werden die Kinder der dritten Klassen von Schauspieler und Regisseur Markus Plattner lebendig durch die alten Räumlichkeiten geführt. Bei ihrem Besuch treffen die Kinder nicht nur auf Sagen und Geschichten, sondern dürfen Bürgermeisterin Victoria Weber in ihrem Büro besuchen. Im Rahmen einer Führung können die Mädchen und Jungen der Stadtpolizei über die Schulter blicken und bestaunen, was sich im Fundamt alles finden lässt.

In diesem Jahr haben die Kinder zum ersten Mal selbst eine Gemeinderatssitzung abgehalten und nahmen dabei auf den Plätzen der Volksvertreter:innen im großen Sitzungssaal Platz. So manche Idee wurde geboren und von den Kindergemeinderät:innen größtenteils einstimmig beschlossen. Wir haben die besten Ideen und Fotos gesammelt.

Im großen Sitzungssaal können sich die Kinder als Gemeinderät:innen versuchen und so manche Idee einbringen.



Geschichte lebendig erzählen: Markus Plattner schlüpft im Rahmen der Führung in so manche Rolle.



Jede Schülerin und jeder Schüler durfte die Kette der Bürgermeisterin tragen.



Die Stadtpolizei muss viele Fragen beantworten.





Für Bürgermeisterin Victoria Weber gab es in diesem Jahr sogar ein musikalisches Ständchen...



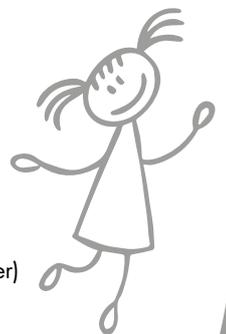
...und eine Gruppenumarmung.



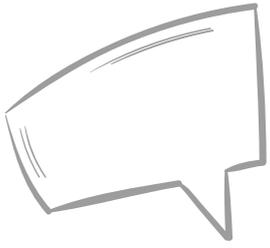
Neue Blickwinkel werden erforscht.

WELCHES PROJEKT WÜRDST DU ALS GEMEINDERÄT:IN DER STADT SCHWAZ UMSETZEN WOLLEN?

- „Einen großen Park zum Spielen!“ – Alexander (3c Hans Sachs)
- „Ein größeres Schwimmbad mit vielen Rutschen!“ – Bassem (3c Hans Sachs)
- „Einen Indoorspielplatz wie das Happy Hopp!“ – Milena (3a Hans Sachs)
- „Einen Pferdehof!“ – Emma (3a Hans Sachs)
- „Eine zweite Tribüne am Sportplatz!“ – Ivano (3a Hans Sachs)
- „Ein Kino!“ – Arya (3a Hans Sachs)
- „Einen neuen Kinderspielplatz neben der Schule!“ – Edwin (3b Johannes Messner)
- „Ein Hallenbad!“ – Emma (3b Johannes Messner)
- „Mehr Geld für alle, die e-Autos fahren.“ – Julia (3a Johannes Messner)
- „Mehr Fußgängerzonen“ – Noah (3a Johannes Messner)
- „Im Winter weniger Salz streuen, nur Kies, da das Salz den Tieren an den Pfoten schmerzt.“ – Emma (3a Johannes Messner)



Auch im Trausaal nehmen die Kinder Platz.



WORÜBER SCHWAZ SPRICHT



VIELE THEMEN — EINE STADT

unserSchwaz bringt auf den Punkt, was die Schwazer Bevölkerung aktuell beschäftigt.

Ein Zebrastreifen für Toleranz

Vor dem Bezirkskrankenhaus hat Schwaz nun einen bunten Zebrastreifen in Regenbogenfarben erhalten. Der Zebrastreifen ist ein Symbol für Offenheit, Akzeptanz, Vielfalt und Toleranz in unserer Gesellschaft. Die Stadt Schwaz hat damit ein offizielles Zeichen für die Gleichbehandlung aller Menschen gesetzt.



Illegale Müllablagerungen

Leider ist es in der jüngsten Vergangenheit an verschiedenen Plätzen in der Stadt Schwaz zu illegalen Müllablagerungen gekommen. An dieser Stelle möchten die Verantwortlichen der Stadt darauf hinweisen, dass sich bei der Abholung des Hausmülls nach den Abholzeiten laut Müllabfuhrkalender gerichtet werden muss. Illegalen Müllablagerungen wird von Seiten der Stadtgemeinde nachgegangen, die Verantwortlichen können auch bestraft werden.



Poller für die Innenstadt

Im Sommer 2023 sind im Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz die nötigen Beschlüsse gefallen, um versenkbare Poller in den Zu- und Abfahrten der Fußgängerzonen in der Franz-Josef-Straße und in der Wopfnerstraße zu installieren. Der Beginn der Bauarbeiten für die Poller hat sich aufgrund von Lieferschwierigkeiten verzögert. Die Poller sollen nun zeitnah, möglichst im Frühjahr, sobald alle Komponenten verfügbar sind, gebaut werden. Sowie mit den Arbeiten begonnen werden kann, werden die Inhaber:innen der Geschäfte und die Anwohner:innen direkt von der Stadtgemeinde Schwaz informiert.





FRAGEN UND ANTWORTEN ZUM STEINBRÜCKENBAU

KÖNNEN EINSATZFAHRZEUGE DIE BEHELFSBRÜCKE BENÜTZEN?

Einsatzfahrzeuge können die Behelfsbrücke im absoluten Notfall benützen. Dieser Umstand wurde mit den Blaulichtorganisationen im Vorfeld abgesprochen. Die Rettung würde die Behelfsbrücke allerdings nur benützen, wenn die Barbarabrücke aus irgendwelchen Gründen (Unfall, Stau) gesperrt wäre. Sofern dies nicht der Fall ist, fahren Einsatzfahrzeuge über die Archengasse. Genau dafür wurde in der Archengasse die Einbahn umgekehrt und für den regulären Verkehr (Ausnahme Anrainer:innen) gesperrt.

DIE BEHELFSBRÜCKE HÄNGT DURCH. WARUM?

Die Behelfsbrücke hängt genau 15 cm durch. Kein Grund zur Sorge! Dies ergibt sich durch die Konstruktion der Brücke und wurde im Vorhinein auch so berechnet.

WER DARF DIE BEHELFSBRÜCKE BENÜTZEN?

Fußgänger:innen, Radfahrer:innen und Scooter-Fahrer:innen dürfen die Ersatzbrücke benützen. Mopeds dürfen auf der Behelfsbrücke nur geschoben werden. Wir bedanken uns bei allen Benutzer:innen für ein achtsames Miteinander!

WANN WIRD DER NOCH STEHENDE ZWEITE TEIL DER ALTEN STEINBRÜCKE ABGERISSEN?

Die Abrissarbeiten am nördlichen Brückenteil (vor dem Krankenhaus) sind abgeschlossen, und insgesamt liegen die Bauarbeiten im zeitlichen Plan. Ende Jänner bzw. Anfang Februar beginnen nun die Arbeiten am Neubau des ersten Teils der neuen Brücke. Dieser erste Teil wird auf der Seite des Krankenhauses errichtet und muss bis März abgeschlossen sein. Dann wird die Baustelle wieder still-



gelegt, weil die weiteren Arbeiten erst in der nächsten Niederwasserperiode im Oktober 2024 fortgesetzt werden dürfen. Dies bedeutet, dass jener Teil der alten Steinbrücke, der derzeit noch auf der Seite zur Altstadt steht, erst im Herbst 2024 abgerissen wird. Dann wird an dieser Seite wieder eine „Halbinsel“ in den Inn aufgeschüttet, der alte Teil der Steinbrücke abgerissen, im Anschluss der neue Teil errichtet und dieser dann mit dem bereits gebauten Teilstück auf der Seite des Krankenhauses verbunden.



WIR SUCHEN!

ÖFFENTLICHE INTERESSENT:INNENSUCHE

Regionales Sportzentrum Schwaz



Am Standort des Bischöflichen Gymnasiums Paulinum in Schwaz befindet sich das Regionale Sportzentrum „Silberarena“. Die großzügigen sportlichen Anlagen werden ergänzt durch ein Café (Café InnSide). Die Stadtgemeinde Schwaz sucht für die Betreuung der beschriebenen Sportanlagen und für den Betrieb des Cafés eine:n Betreiber:in, welche:r ab 01. Juli 2024 im Rahmen einer selbständigen Berufsausübung ein Werkvertrags- und ein Pachtvertragsverhältnis mit der Stadtgemeinde Schwaz eingehen möchte. Interessierte Personen sind eingeladen, ihre Bewerbung unter Anschluss der üblichen Unterlagen, insbesondere ausführlichen Lebenslauf, an die Stadtgemeinde Schwaz bis zum 29. Februar 2024 zu übermitteln, vorzugsweise per E-Mail an stadtamt@schwaz.at, ansonsten postalisch an Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz.

PERSONAL FÜR KINDERBILDUNG

Koordinator:in für Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen (in Teilzeit, 20 bis 30 Wochenstunden, befristet als Karenzstelle)



Aufgabengebiet:

- Förderansuchen bearbeiten und erstellen
- Betreuung von Kibet (Plattform)
- Abwicklung der Anmeldungen und Zuteilung der Plätze in den elementarpädagogischen Einrichtungen
- Erstellung von Personalkonzepten
- Organisation und Betreuung der städtischen Einrichtungen
- Koordination und Motivation des Teams
- Abhaltung von Bewerbungsgesprächen
- Zusammenarbeit mit den privaten Einrichtungen
- Organisation von Skikursen, Schwimmkursen, Bustickets, Kinderveranstaltungen, div. Auftritten beim Adventmarkt oder im Fasching
- Organisation von Fortbildungen, Erste-Hilfe-Kursen und Datenschutzschulungen
- Anlaufstelle für Führungskräfte, Personal und Eltern

Der voraussichtliche Dienstantritt ist mit Anfang April 2024 vorgesehen. Interessierte Personen richten ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 16. Februar 2024 an die Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz, E-Mail: stadtamt@schwaz.at

Personal für Elementare Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen

Die Stadtgemeinde Schwaz sucht zur Verstärkung ihres Personals in den städtischen Kinderbildungseinrichtungen für das Kinderbetreuungsjahr 2024/2025 (Beginn September 2024)

- Kindergartenpädagog:in
- Kindergartenpädagog:in
- Kindergartenassistent:in
- Kinderkrippenpädagog:in
- Kinderkrippenassistent:in
- Hortpädagog:in
- Hortassistent:in

Schriftliche Bewerbungen sind bei der Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Straße 2, 6130 Schwaz, oder per E-Mail an stadtamt@schwaz.at bis spätestens Freitag, 09. Februar 2024 einzureichen.



Die kompletten Ausschreibungen mit allen Informationen und den benötigten Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Website der Stadt Schwaz.



LEHRSTELLEN



Lehrstelle Bürokauffrau oder Bürokaufmann Lehrstelle Landschaftsgärtner:in Lehrstelle Maler:in und Beschichtungstechniker:in

Du möchtest eine Lehre als Bürokauffrau oder Bürokaufmann, Landschaftsgärtner:in, Maler:in bzw. Beschichtungstechniker:in beginnen? Dann bewirb dich, wir würden uns freuen, dich in unserem Team aufnehmen zu können.

Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
(Diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Bürger:innen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum – EWR bzw. EU – dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürger:innen für den Berufszugang erlaubt.)
- Pflichtschulabschluss
- Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Motivation und Flexibilität
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Einwandfreie Umgangsformen

Wir bieten:

- Kompetente Ausbilder:innen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Angenehmes Betriebsklima
- Lehrlingsentschädigung nach den kollektivvertraglichen Bestimmungen
(Ausgezeichnete Leistungen können zusätzlich entlohnt werden.)

**Lehrzeit: 3 Jahre
ab Juli 2024**

Wenn du dich für eine Lehrstelle interessierst, dann sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Kopie der letzten Schulzeugnisse, Bewerbungsschreiben) bis spätestens Freitag, 01. März 2024 an die Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Str. 2, 6130 Schwaz, vorzugsweise per E-Mail an stadtamt@schwaz.at.

WERDE EIN TEIL DER

Die Silberhoamat Schwaz sucht:

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger:in Pflegeassistent:in Pflegefachassistent:in

Was unsere Mitarbeiter:innen besonders an der Silberhoamat schätzen:

- Möglichkeit zur Mitgestaltung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sicherer Arbeitsplatz mit Sinn
- 1-2-3-4-5-Tage-Woche
- 10% - 22% - 75% - 99%
- Zusammenhalt im Team
- Kollegialer, wertschätzender Führungsstil

• Silberhoamat •
Freude am Alter



JOBS.SILBERHOAMAT.AT



AUSGEGLICHERNER BUDGETPLAN FÜR DAS JAHR 2024

Für dieses Jahr stehen der Stadt Schwaz knapp 50 Millionen Euro zur Verfügung. Der Haushaltsvoranschlag wurde in der Dezember-Gemeinderatssitzung einstimmig beschlossen, ein Minus konnte verhindert werden, und so haben die Verantwortlichen der Silberstadt am Ende ein ausgeglichenes Budget vorgelegt, im Unterschied zu vielen vergleichbar großen Städten Tirols.

Ende des Vorjahres wurde in den Medien mehrfach darüber berichtet, dass die Gemeinden mit erhöhten Ausgaben und sinkenden Einnahmen aufgrund der niedrigeren Ertragsanteile des Bundes konfrontiert sind. Laut dem Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ) zeige sich in der Haushaltsplanung eine starke Dynamik. Der Personalaufwand wird aufgrund der Gehaltsabschlüsse für Gemeindebedienstete um über neun Prozent zunehmen. Schwaz trifft dies in konkreten Zahlen mit mehr als zwei Millionen Euro. Das KDZ* bestätigt, dass gerade im Bereich der Kinderbildung mit einem steigenden Personalaufwand zu rechnen sei. Auch Sozialhilfe- und Krankenanstaltenumlagen steigen, da sich die Inflation auch hier niederschlägt. Auf der Einnahmenseite werden voraussichtlich die Ertragsanteile des Bundes aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung, der Steuerreformen und der Teuerungsentlastungspakete sinken. Die Ausgaben- und Einnahmenschere gehe somit zum Nachteil der Gemeindekassen weiter auf, die Spielräume für Investitionen werden kleiner.



Bürgermeisterin Victoria Weber und Kammeramtsleiter Mario Leitinger mit dem über 350 Seiten dicken Haushaltsplan der Stadt Schwaz

Planung für Schwaz

Der Schwazer Haushalt steht für 2024 auf soliden Beinen. Denn Schwaz kann, im Gegensatz zu vielen anderen Tiroler Gemeinden, mit einem ausgeglichenen Budgetplan in das neue Jahr starten. Die gestiegenen Ausgaben konnten durch Gewinne der Stadtwerke Schwaz GmbH und durch eine durchdachte Planung der Mitarbeiter:innen des städtischen Kammeramtes abgedeckt werden. „Müsste ich den Voranschlag betiteln, so würde ich ihn als ein ‚ausgeglichenes Schmalbudget‘ bezeichnen. Ausgeglichen deshalb, weil uns am Ende unserer Anstrengungen eine Null gelungen ist und schmal deshalb, weil wir gewisse Prozesse überdenken müssen. Alle Referent:innen sind aufgefordert, in ihren Bereichen Abläufe zu analysieren und einzusparen, wo es möglich ist“, erklärte Bürgermeisterin Victoria Weber im Rahmen der Gemeinderatssitzung im Dezember.

Mit Zuversicht ins neue Jahr

Die Bürgermeisterin sieht mit Zuversicht ins neue Jahr: „Wir können das große Familien-Entlastungspaket weiter fortsetzen. Der Kindergarten in Schwaz bleibt gratis bzw. günstig.“ Auch weitere Projekte im Kinderbildungsbereich, wie die neu ins Leben gerufenen „Lerninsel-Horte“ in den beiden Volksschulen, würden weiter forciert werden. Zudem wird ein neuer Kindergarten auf der Bahnhofseite der Stadt geschaffen, um in Sachen Kinderbildung eine noch bessere Versorgung gewährleisten zu können und dem ständig steigenden Bedarf nachzukommen. „Wir können auch im Kulturbereich konsequent weiterarbeiten. Der neue Theaterraum für die Schwazer Bühnen wird Ende Februar eröffnet.“ Gleichzeitig würde weiterhin Geld in das Vereinswesen fließen, die Sicherheit durch die Stadtpolizei gewährleistet und auch die Kommunikation von Seiten der Stadt auf Augenhöhe mit den Bürger:innen im Sinne der Transparenz fortgeführt werden.





Mit Vernunft umsetzen

2024 werden in der Silberstadt drei Projekte für leistbares Wohnen an drei Standorten umgesetzt. Bürgermeisterin Weber: „Dies sind besonders wichtige Vorhaben für unsere Stadt, da leistbarer Wohnraum fehlt. Im Budget schlägt sich dies aufgrund der Realisierung durch gemeinnützige Wohnbauträger nur wenig zu Buche, eine erfreuliche Entwicklung für unsere Stadt.“ Auch wenn in der Silberstadt die Zeichen auf Sparkurs stehen, so können Projekte wie die Restaurierung der Orgel in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt mit 100.000 Euro gefördert werden. Notwendige Sanierungen, wie etwa ein längst angedachter Fenstertausch im Rathaus, müssten realisiert werden, erklärte die Bürgermeisterin im Rahmen der Sitzung. „50 Millionen sind eine schöne Summe, mit der wir in Schwaz im kommenden Jahr gut arbeiten können. Ich persönlich sehe daher mit Vertrauen und Zuversicht ins neue Jahr. Mit Vernunft und Bescheidenheit werden wir das Stadtgeschehen weiterhin lebenswert gestalten können.“

* Quelle: kdz.eu/de/aktuelles/blog



„Die Einnahmenseite wurde optimistisch geplant. Bei den Ausgaben muss auch unterjährig jedes Einsparungspotential ernsthaft geprüft werden, besonders bei jenen Budgetpositionen, die mehrheitlich abgelehnt wurden.“

**GR Hermann Schmiderer,
Obmann des
Überprüfungsausschusses**

EINIGE ZAHLEN AUS DEM HAUSHALTSPLAN FÜR 2024

Diese Zahlen veranschaulichen die Planungen.

Finanzierungshaushalt Bereichsbudget 1 und 2	Ausgaben	Einnahmen
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	5.588.300 Euro	567.700 Euro
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1.047.900 Euro	50.400 Euro
Unterricht, Erziehung, Sport	12.503.800 Euro	4.410.300 Euro
Kunst, Kultur und Kultus	2.268.900 Euro	419.300 Euro
Soziale Wohlfahrt	6.912.900 Euro	740.600 Euro
Gesundheit	4.797.000 Euro	53.000 Euro
Straßenbau, Verkehr	2.178.500 Euro	886.500 Euro
Wirtschaftsförderung	375.300 Euro	52.300 Euro
Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Parkanlagen, Friedhof, Bauhof, Bäder, Forst	9.312.800 Euro	5.040.000 Euro
Finanzverwaltung, Landesumlage, Beteiligungen	2.631.400 Euro	36.136.400 Euro

Als Auszug einige Ausgaben für das neue Jahr:

- Austausch Telefonanlage Rathaus und Nebenstellen: 36.500 Euro
- Radverkehrsförderungsmaßnahmen: 70.000 Euro
- Zuschuss Orgelrestaurierung Pfarrkirche Maria Himmelfahrt: jeweils 100.000 Euro für die nächsten drei Jahre
- Kältemaschine Kunsteisbahn: 175.000 Euro
- Beitrag Wasserverband Hochwasserschutz Mittleres Unterinntal: 216.000 Euro
- Neuausstattung Kindergarten in „Schwaz Urban“: 250.000 Euro
- Modernisierung Rathaus (Fenstertausch): 350.000 Euro
- Straßen (Instandhaltung, Errichtung Spornbergerstraße): 835.000 Euro
- Beiträge Gemeindeverbände Standesamtsverband: 127.800 Euro, Polytechnische Schule: 108.000 Euro, Mittelschule: 916.000 Euro
- Ausgaben zur Müllbeseitigung (inkl. Containerinseln, Reinigungsdienste, Recyclinghof, etc.): 1.666.000 Euro
- Ausgaben für städtische Sportstätten (Schwimmbad, Sportzentrum, Mehrzwecksportplatz, Osthalle, etc.): 1.687.500 Euro

Mittelverwendung
(Ergebnishaushalt)
2023: 43.831.300 Euro
2024: 50.118.100 Euro
**+ 6.286.800 Euro,
Erhöhung um
+14,34%**

Personal
(Ergebnishaushalt)
2023: 8.719.200 Euro
2024: 10.833.000 Euro
**+ 2.113.800 Euro,
Erhöhung um
+24,24%**

IHRE ANLIEGEN, UNSER SERVICE HOCHZEITEN

Die eigene Hochzeit sollte im Idealfall zu einem der schönsten Tage im Leben werden. Der passende Rahmen für die standesamtliche Eheschließung ist dabei ein ausschlaggebender Teil. Das Team des Standesamtes Schwaz geht gerne auf Wünsche ein, um Ihren Hochzeitstag zu etwas Besonderem zu machen.

Welche Unterlagen werden für die Eheschließung benötigt?

Die erforderlichen Unterlagen können je nach persönlicher Situation, beispielsweise wenn ein:e Partner:in aus dem Ausland stammt, variieren. Typischerweise werden jedoch folgende Dokumente benötigt:

- Geburtsurkunden beider Partner:innen
- Staatsbürgerschaftsnachweise
- Gültige Ausweisdokumente
- Bei geschiedenen Personen: Heirats- und Scheidungsurkunde
- Bei verwitweten Personen: Sterbeurkunde des:der verstorbenen Ehepartner:in
- gegebenenfalls Ledigkeitsbescheinigung und Ehefähigkeitszeugnis

In den meisten Fällen werden Trauungen im Trausaal des Rathauses abgehalten, der für circa 20 Gäste geeignet ist. In der sitzungsfreien Zeit, also im Sommer, kann auch der Gemeinderatssaal für Trauungen genutzt werden. Dieser bietet für circa 30 Personen Platz. Beide Säle sind behindertengerecht.

Welche Möglichkeiten der Gestaltung bzw. der Räumlichkeiten gibt es?

Gilt es, bestimmte Fristen einzuhalten?

Grundsätzlich ist die richtige Reihenfolge in Sachen Planung einzuhalten. Als erstes müssen die notwendigen Dokumente vorgelegt werden. Erst dann und damit frühestens sechs Monate vor dem Hochzeitstermin kann die Aufgebotserstellung, unter vorheriger Terminabsprache, durchgeführt werden. Im Rahmen dessen wird der Termin fixiert. Dies sollte spätestens zwei bis drei Monate vor der Hochzeit passieren. In Schwaz können Brautpaare an jedem Tag der Woche, außer an Sonn- und Feiertagen, heiraten. Das Jahr 2024 bietet aufgrund seiner Zahlenkonstellation einige Daten, die bei Paaren besonders beliebt sind. Um eine frühe Terminreservierung wird gebeten.



Ihr Kontakt zum Standesamt:

Richard Feix (rechts)
✉ r.feix@schwaz.at
☎ 05242/6960-302

Christoph Häusler (links)
✉ c.haeusler@schwaz.at
☎ 05242/6960-308

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
8:00 bis 12:00 Uhr

Montag, Dienstag und
Donnerstag:
13:00 bis 17:00 Uhr



unsere KINDERBILDUNGS- EINRICHTUNGEN

Die Kinderbildung hat in der Stadt Schwaz einen hohen Stellenwert. In Kürze werden insgesamt sieben städtische Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung stehen. Damit bietet die Stadt insgesamt 450 Betreuungsplätze für ein- bis sechsjährige Schwazer:innen und 136 Betreuungsplätze pro Tag in den Horten. Das Familienentlastungspaket mit dem kostenlosen Kindergartenbesuch bis 13:00 Uhr wird im Jahr 2024 fortgeführt.

Die Nachfrage nach außerhäuslicher Kinderbetreuung steigt stetig. Die Stadt Schwaz ist bemüht, das Angebot ständig auszubauen, und so wurden in den letzten Jahren auch neue Projekte, wie die Lerninsel-Horte, ins Leben gerufen. Die Kindergärten, -krippen und Horte der Stadtgemeinde haben sich im Wandel der Zeit zu Kinderbildungseinrichtungen auf höchstem Niveau entwickelt. Das Eintrittsalter, das früher mit etwa vier Jahren vorgesehen war, ist aufgrund der gesellschaftlichen Veränderungen nach und nach heruntergesetzt worden. Die frühkindliche Betreuung, Bildung und Erziehung außer Haus beginnen für viele Kinder mit einem Jahr. Dies ermöglicht eine Erwerbstätigkeit der Frauen und fördert die soziale und kognitive Entwicklung aller Kinder, insbesondere von sozial benachteiligten Kindern.

110 Mitarbeiter:innen bis Ende 2024

Für die Gemeinden bedeutet die gesellschaftliche Entwicklung auch einen erhöhten Aufwand an Ressourcen. Dies belegt die Zahl der städtischen Angestellten in den Kinderbildungseinrichtungen. In einer Zeitspanne von zwölf Jahren, von 2012 bis zum Ende des Jahres 2024, werden fast dreimal so viele Angestellte im pädagogischen Bereich der Stadt Schwaz arbeiten.

i Anmeldung für das Jahr 2024/25

Anmeldungen für städtische Kindergärten, -krippen und Horte werden ausschließlich zu folgenden Anmeldeterminen angenommen:

ONLINE: 05. bis 09. Februar 2024 über die Website der Stadt Schwaz www.schwaz.at

VOR ORT im RATHAUS:

Montag, 12. Februar: 8:00 bis 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag, 13. Februar: 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

2012 waren etwa 40 Mitarbeiter:innen in den Bildungseinrichtungen beschäftigt. Ende des aktuellen Kalenderjahres 2024 werden dies über 110 Mitarbeiter:innen sein.

Anmeldung für neuen Kindergarten

Im September wird der Kindergarten im Gebäudekomplex „Schwaz Urban“ eröffnet. Die neue Einrichtung wird eine Kinderkrippengruppe für ein- bis dreijährige Kinder und zwei Kindergartengruppen für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren umfassen. Die Anmeldung für diese neue Einrichtung ist bereits im Rahmen der heurigen Kindergartenanmeldung möglich.



„Mit einer breiten Auswahl an städtischen und privaten Kinderbildungseinrichtungen ermöglichen wir es Eltern, die für sie beste Betreuung zu wählen, damit ihre Kinder spielerisch wertvolle Lern- und Entwicklungserfahrungen sammeln können.“

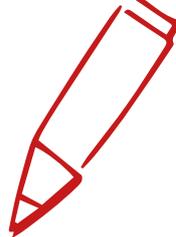
STRⁱⁿ Mag.^a Julia Muglach, Referentin für Familie

Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus Kordinatorin Kathrin Danler

☎ 05242/6960-318
☎ 0676/83697319
✉ k.danler@schwaz.at

Montag bis Donnerstag:
8:00 bis 12:00 Uhr





DIE STÄDTISCHEN KINDERGÄRTEN UND -KRIPPEN

Insgesamt bietet die Stadt Schwaz derzeit sechs Kinderbildungseinrichtungen für Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren. Im September 2024 wird eine weitere Bildungseinrichtung mit zwei Kindergarten- und einer Kinderkrippengruppe im Gebäudekomplex „Schwaz Urban“ die Betreuungslücke nördlich des Inns schließen. Die Anmeldung für die neue Einrichtung ist bereits möglich.



Anna

Angebot:

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 2 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren

Nina Neururer (Leiterin)

📍 Pennerfeld 17a
☎️ 0676/83697375
✉️ annakg@schwaz.net



Barbara

Angebot:

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 3 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren, 1 Integrationsgruppe mit 15 Kindern (davon drei Kinder mit besonderen Bedürfnissen)

Laura Speckbacher (Leiterin)

📍 Johannes-Messner-Weg 2
☎️ 0676/83697291
✉️ barbarakg@schwaz.net



Dr. Wlasak

Angebot:

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 2 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren

Julia Flörl (Leiterin)

📍 Dr.-Wlasak-Straße 27
☎️ 0676/83697281
✉️ wlasakkg@schwaz.net





Falkenstein

Angebot:

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 1 Kindergartengruppe mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren



Lisa Strigl (Leiterin)

📍 Falkensteinstraße 28

☎️ 0676/83697268

✉️ falkensteinkg@schwaz.net



Lore Bichl

Angebot:

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 2 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren, 1 Integrationsgruppe mit 15 Kindern (davon drei Kinder mit besonderen Bedürfnissen)



Chiara Marketz (Leiterin)

📍 Franz-Ullreich-Straße 3a

☎️ 0676/83697283

✉️ lorebichlkg@schwaz.net



Tannenberg

Angebot:

2 Kinderkrippengruppen mit 12 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren pro Tag, 3 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren



Edith Mikula (Leiterin)

📍 Tannberggasse 3

☎️ 0676/83697284

✉️ tannenbergkg@schwaz.net

i Gebühren 2024

Die Gebührenordnung für die Kinderbildungseinrichtungen wurde im März 2023 geändert und wird im Jahr 2024 unverändert fortgeführt. Damit bleibt der Kindergartenbesuch am Vormittag bis 13:00 Uhr für drei- bis sechsjährige Kinder weiterhin kostenlos.

Alle genauen Gebühren für die Angebote der städtischen Kinderbildungseinrichtungen finden Sie mit Scan des folgenden QR-Codes:



i NEU!

**Kinderkrippe und Kindergarten
in der Spornbergerstraße
(Schwaz Urban)**

Eröffnung im September 2024

Anmeldung jetzt möglich!



PRIVATE BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

Zahlreiche private Kinderbildungseinrichtungen in unserer Stadt bieten ein breit gefächertes Angebot an Betreuungskonzepten. Eltern und Erziehungsberechtigte können so ein für sie passendes Betreuungsangebot auswählen. Die Anmeldung erfolgt direkt bei den jeweiligen Institutionen.

Kindergarten der Vielfalt – St. Martin

**Angebot:**

1 Integrationsgruppe mit 15 Kindern
(davon drei Kinder mit besonderen Bedürfnissen)

Kontakt: Sarah Rupp (Leiterin)

📍 St. Martin 16
☎ 05242/62303
✉ office@kindergarten-dervielfalt.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr
(auf Wunsch mit Mittagstisch)

Hinweis: Der Kindergarten ist in den Weihnachtsferien, in der Osterwoche, an gesetzlichen Feiertagen und im August geschlossen.

🌐 www.kindergarten-dervielfalt.at

Kindergarten, Kinderkrippe des Tiroler Sozialdienstes

**Angebot:**

1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern
1 Kindergartengruppe mit 20 Kindern

Kontakt: Angelika Feix

📍 Lahnbachgasse 7
☎ 05242/62250 oder 0664/8603427
✉ kg-schwazsozialdienst@tsn.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag: 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Hinweis: ganzjährig/ganztätig geöffnet,
zwei Schließtage im Jahr, mit Mittagstisch

🌐 www.tiroler-sozialdienst.at

Waldorf-Kindergarten und Krippe

**Angebot:**

1 Kinderkrippengruppe
1 Kindergartengruppe

Kontakt: Rita Bogar (Kinderkrippe)
Evelyn Kubik (Kindergarten)

📍 Bahnhofstraße 4
☎ 0676/7416808
✉ info@waldorf-schwaz.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7:15 Uhr bis 14:30 Uhr

Hinweis: 25 Schließtage; Jause, Mittagstisch und Sommerkindergarten sind im Beitrag enthalten.

🌐 www.waldorf-schwaz.com

Paulinum Hort – UHC Paulinum Schwaz

**Angebot:**

1 Hortgruppe

Kontakt: MMag.ª Maria Steinlechner (Leiterin)

📍 Paulinumweg 5
☎ 0650/6089932
✉ office@uhc-paulinum.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Hinweis: frei zugänglich für Kinder
ab der ersten Unterstufe (10 Jahre), alle Schulen

🌐 www.uhc-paulinum.at



KINDERBILDUNGS- ANGEBOTE

DES ELTERN-KIND-ZENTRUMS SCHWAZ



Hinweis zur Anmeldung:

Kindergartenanmeldungen werden direkt in den einzelnen Einrichtungen abgewickelt.

Büro EKiZ: Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

☎ 05242/72848, ✉ info@ekiz-schwaz.at

Wurzel-Weg-Kinder: Waldkindergarten des EKiZ Schwaz

Angebot: 1 Kindergartengruppe mit 20 Kindern, Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder (für Geschwisterkinder und ehemalige Waldkindergartenkinder)

Kontakt: Renate Streiter (Leiterin), Ort: Pflanzgarten 📍 Postadresse EKiZ: Johannes-Messner-Weg 11
☎ 0681/10650423, ✉ info@ekiz-schwaz.at

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr, Freitag: 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Hinweise: wahlweise mit Mittagstisch; fünf Wochen im Jahr geschlossen (eine Woche zu Weihnachten, vier Wochen im Sommer)



Franzissi – Kinderbetreuung des EKiZ

Angebot: 2 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern, 2 Kinderkrippengruppen mit je 12 Kindern

Kontakt: Sigrun Penz (Leiterin) 📍 Gilmlstraße 3a,
☎ 05242/21120, ✉ franzissi@schwaz.net

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 6:30 Uhr bis 17:30 Uhr,

Hinweise: fünf Schließtage, auf Wunsch mit Mittagstisch



Kraki – Private Kinderbetreuung des BKH Schwaz

Angebot: 1 Kindergartengruppe (16 Kinder), 1 Kinderkrippengruppe (12 Kinder)

Kontakt: Johanna Plattner (Leiterin) 📍 Krankenhaus Schwaz,
Swarovskistraße 1-3, ☎ 05242/600-1760, ✉ kraki@kh-schwaz.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 6:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Hinweise: fünf Schließtage, auf Wunsch mit Mittagstisch, Anmeldung: laufend



Kinderkrippe Emmi

Angebot: 1 Kinderkrippengruppe mit 12 Kindern

Kontakt: Sabine Kapeller (Leiterin), 📍 Johannes-Messner-Weg 11
☎ 0676/5646627, ✉ kk-ekizschwaz@tsn.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 6:30 Uhr bis 13:30 Uhr (wahlweise mit Mittagstisch)

Hinweise: Das Angebot kann an beliebigen vielen Tagen in der Woche genutzt werden. 25 Schließtage



Krabbelstube für Kinder von 1 bis 4 Jahren

Kontakt: 📍 Postadresse EKiZ: Johannes-Messner-Weg 11, ☎ 05242/72848, ✉ info@ekiz-schwaz.at

Öffnungszeiten: Mittwoch: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr: Musikschule (Lahnbachgasse 2)

Donnerstag: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr: Eltern-Kind-Zentrum (Johannes-Messner-Weg 11)

Hinweise: Ein Besuch ist ohne Anmeldung während der gesamten Schulzeit möglich.

DIE STÄDTISCHEN HORTE

Für Kinder, die eine Volksschule besuchen, bietet die Stadt Schwaz mittlerweile drei Horte, die eine Betreuung von Montag bis Freitag jeweils von 11:30 bis 17:30 Uhr sowie eine Ferienbetreuung anbieten. Die Anmeldung für die städtischen Horte erfolgt zeitgleich mit der Anmeldung für Kindergärten und -krippen. Als Ergänzung zum derzeitigen Angebot wurden im vergangenen Herbst die sogenannten „Lerninsel-Horte“ ins Leben gerufen. Die Anmeldung für diese Bildungseinrichtung ist ausschließlich über die Direktionen der Volksschulen möglich.

Dr. Wlasak

Angebot: 2 Hortgruppen mit je 18 Kindern
Der Hort ist im selben Gebäude wie der Kindergarten und die Kinderkrippe untergebracht. Im Wlasak-Hort kocht Reinhard Aigner täglich für die Kinder unter Berücksichtigung regionaler Produkte frische, gesunde Speisen.

Nadine Albenberger (Leiterin)

📍 Dr.-Wlasak-Straße 27

☎️ 0676/83697280

✉️ wlasakkg@schwaz.net



Falkenstein

Angebot: 2 Hortgruppen mit 40 Kindern pro Tag
Der Falkenstein-Hort wurde im Jahr 2020 eröffnet. Die Räumlichkeiten befinden sich im Haus der Generationen, direkt neben dem Sprengel Schwaz und dem Falkenstein-Kindergarten.

Andreas Zischg (Leiter)

📍 Falkensteinstraße 28

☎️ 0676/83697376

✉️ falkensteinhort@schwaz.net



Lore Bichl

Angebot: 1 Hortgruppe mit 20 Kindern pro Tag
Der Lore Bichl Hort befindet sich im gleichnamigen Kindergarten im Postpark und komplettiert das Angebot an Bildungseinrichtungen an diesem Standort.

Chiara Marketz (Leiterin)

📍 Franz-Ullreich-Straße 3a

☎️ 0676/83697283

✉️ lorebichlkg@schwaz.net



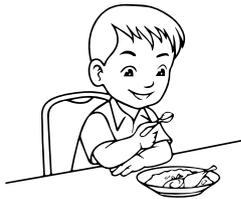
Lerninsel-Horte

In den beiden Volksschulen Johannes Messner und Hans Sachs gibt es seit Herbst 2023 sogenannte Lerninsel-Horte. In diesen Einrichtungen werden die Kinder bewusst beim Lernen und bei ihrer Hausübung unterstützt. Dieses zusätzlich ins Leben gerufene Projekt richtet sich an Kinder, die beim Lernen etwas mehr Unterstützung benötigen. Die Anmeldung für die Lerninseln erfolgt ausschließlich über die Direktionen der beiden Schulen. Die Verrechnung und weitere Organisation erfolgen über das Rathaus, Ansprechperson hierfür ist Mag.ª Bernadette Garsleitner.



DIE MITTAGS- & FERIENBETREUUNG

Die Stadt Schwaz bietet an allen Volksschulen und Mittelschulen die Möglichkeit eines Besuches der Mittagsbetreuung bzw. einer eigens organisierten Ferienbetreuung an. Auf dieser Seite finden Sie genauere Informationen zu diesen Angeboten. Die verbindliche Jahresanmeldung für die Mittagsbetreuung ist zu Beginn des neuen Schuljahres direkt über die Schulen möglich. Organisiert und abgewickelt werden diese Angebote von der Stadt Schwaz.



Mittagsbetreuung in den Volksschulen Johannes Messner und Hans Sachs

- Montag bis Freitag: ab 11:45 Uhr bis 14:00 Uhr
- Warmes Mittagessen inklusive
- Die Betreuung beinhaltet keine Hausübungsbetreuung. Die Kinder können frei spielen, basteln, malen, gehen nach draußen, u.v.m.



Schulische Tagesbetreuung in der Allgemeinen Sonderschule (ASO)

- Montag bis Donnerstag bis 16:15 Uhr
- Nähere Informationen erhalten Sie auch direkt über die Direktion der ASO.



Schulische Tagesbetreuung an den Mittelschulen 1 & 2

- Montag bis Donnerstag bis 16:15 Uhr
- Freitag bis 16:00 Uhr
- Warmes Mittagessen inklusive
- Das Angebot umfasst die Hausübungsbetreuung bzw. Lernzeit sowie Freizeit.
- Koordination und Kontakt: Direktionen der Mittelschulen



Ferienbetreuung für Volksschüler:innen

- Montag bis Freitag in den Ferien ab 7:30 Uhr
- Mit Mittagessen bis 14:00 Uhr möglich, ohne Mittagessen bis 13:00 Uhr
- Herbst- & Semesterferien, drei Wochen im Juli sowie an den Fenstertagen
- Abwechselnd an der Volksschule Johannes Messner und Hans Sachs
- Anmeldung vor Beginn der Ferien über die Schulen



KONTAKT IM RATHAUS

Mag.^a Bernadette Garsleitner
Franz-Josef-Straße 2, 3. Stock

☎ 05242/6960-312
✉ b.garsleitner@schwaz.at



Die Tarife

Die Tarife für die schulische Mittagsbetreuung finden Sie mit Scan des QR-Codes auf der Website der Stadt Schwaz (Tarif 14 bis 16).



VIELE KULTUREN – EINE STADT

Beim Fest der Vielfalt im vergangenen Oktober stellte sich vor allem eines heraus: Schwaz ist bunt! Verschiedene Kulturen, Religionen und Menschen prägen täglich unsere Stadt. Bei der erfolgreichen Veranstaltung präsentierten sich Schwazer:innen verschiedenster Herkunft mit leckeren Speisen, wunderbaren Tänzen und vor allem einer starken Gemeinschaft. Wie bunt und vielfältig Schwaz tatsächlich ist, zeigt ihnen unser Schwaz auf den folgenden Seiten, die sich rund um die verschiedenen Kulturvereine der Silberstadt drehen.



Der Maximilianplatz bot im Oktober die perfekte Kulisse für das erste „Fest der Vielfalt“.



Musiker des Syrisch-Österreichischen Kulturvereins aus Innsbruck begeisterten ebenso wie die „67er“ der Stadtmusik Schwaz.



Es kochte und brodelte in den Suppentöpfen und auf den Grillplatten, traditionelle Gerichte konnten probiert werden.



Aufführungen der Tanzgruppe des Club Bosna sowie des Trachtenvereins Almrausch Sölleite trugen zur guten Stimmung bei. Die Tanzschule Caramba war ebenfalls beim Fest dabei.



**JETZT
VORMERKEN!**



Das nächste Fest der Vielfalt findet im Frühjahr 2025 statt.



„Menschen aus vielen Nationen leben in Schwaz zusammen. Deutschkenntnisse, Toleranz und Respekt für andere sind wichtig und ermöglichen ein Leben in Vielfalt.“

GRin Mag.ª Eva Beihammer,
Referentin für Soziales, Gesundheit & Integration



WUSSTEST DU, DASS...



...die in Schwaz lebenden Menschen insgesamt **über 20 verschiedenen Glaubensrichtungen** angehören?

...in Schwaz insgesamt **14.401 Personen** leben?

...Menschen aus **89 verschiedenen Nationen** in Schwaz zuhause sind?

...die meisten Schwazer:innen die österreichische **Staatsbürgerschaft** besitzen, gefolgt von der türkischen, der deutschen sowie der kroatischen?

...**6.411** Schwazer:innen **ledig** sind, **5.680** Schwazer:innen **verheiratet** und **37** Schwazer:innen in **eingetragenen Partnerschaften** leben?

...Migrant:innen im Rahmen des ABC-Cafés oder des „Spiel-und-sprich-mit-mir“-Programmes **kostenlose Sprachförderung** erhalten können?

...die älteste Schwazerin **102 Jahre** und der älteste Schwazer sogar stolze **103 Jahre** alt ist?

...die meisten Schwazer:innen gerade **zwischen 61 und 91 Jahre alt** sind?



HAJDUK Schwaz

Der Kroatische Kulturverein „Hajduk“ feierte 2023 sein 25-jähriges Bestehen. Der Club wurde 1998 gegründet und nahm seine Vereinsarbeit ursprünglich als Hobby-Fußballverein auf, später sind das erste Tamburicaorchester Tirols mit dem Chor „Korali“ sowie die Folkloretanzsektion hinzugekommen. Das Vereinsheim von Hajduk in der Anton-Öfner-Straße bietet Platz für regelmäßige Orchester-, Chor- und Tanzproben. Obmann Juro Lucic ist besonders stolz auf die zahlreichen Aktivitäten des Vereins. So nimmt die Fußballmannschaft regelmäßig an Turnieren teil, während das Orchester und der Chor bei heiligen Messen in kroatischer, aber auch in deutscher Sprache auftreten. Die Tanzgruppe war 2023 zu Gast in Wien und Salzburg. Die traditionellen kroatischen Trachten der jungen Frauen und Männer sind dabei ein besonderer „Eyecatcher“: Sie sind oftmals mit aufwendigen, farbenfrohen Blumenstickereien verziert und befinden sich seit langer Zeit in Familienbesitz. Vor allem dieser Aspekt ist Hajduk wichtig: Die eingeschworene Truppe besteht aus vielen Familien, die allesamt Mitglieder sind, sodass die internen Feierlichkeiten immer zu besonderen Events werden und Freundschaften fürs Leben entstehen. Beim Fest der Vielfalt verwöhnten die Vereinsmitglieder die Besucher:innen kulinarisch mit der Hirtensuppe „Corbanac“, bei der nächsten Ausgabe dieser Veranstaltung sollte man den Auftritt der Tanzgruppe, die dieses Jahr leider nicht teilnehmen konnte, nicht verpassen.



CLUB BOSNA

Ganze 70 Familien umfasst das Mitgliederregister des Bosnischen Kulturvereins „Club Bosna“, welche den Verein, der 2016 gegründet wurde, pflegen und aufrechterhalten. Beim Fest der Vielfalt gab es von ihnen sowohl Tanzdarbietungen als auch Kochkünste zu bestaunen. Der Duft von hausgemachten Ćevapčići zog über den Maximilianplatz, bosnische Süßspeisen und Gebäcksorten konnten in rauen Mengen

verkostet werden. Ein Highlight waren die Tänzer:innen, die mit ihren traditionellen bosnischen Landestrachten ein echter Hingucker waren.

Die strahlenden Farben der Mädchen- und Jungentrachten und die schnellen Schrittwechsel der jungen Talente begeisterten das Publikum. „Geprobt wird einmal in der Woche in unserem Vereinsheim im Einfang, damit so tolle Aufführungen zustande kommen. Wir sind auch öfter zu Auftritten außerhalb

eingeladen“, so Obmann Emir Aletovic. Er ist besonders stolz auf den Zusammenhalt innerhalb des Club Bosna. Und für alle, deren liebster Ort nicht gerade die Tanzfläche ist, bietet der Verein außerdem eine Fußballmannschaft, der man sich anschließen kann.

Bereits für die tolle Stimmung und das fantastische kulinarische Angebot bekannt sind die Jahresfeiern mit traditionellen bosnischen Musikgruppen, die der Verein im SZentrum veranstaltet.





ATIB Schwaz

Der 2003 gegründete Österreichisch-Türkisch-Islamische Verein zählt 260 Mitglieder, wobei die Angebote und Einrichtungen von deutlich mehr Menschen in Schwaz genutzt werden.

ATIB Schwaz fungiert als Moschee für alle Muslime in Schwaz, das Gebäude in der Marktstraße bietet großzügige Räumlichkeiten, in denen fünfmal am Tag Gebete vom Imam geleitet werden. Mehrere Hundert Besucher:innen sind beim traditionellen Freitagsgebet anwesend.

ATIB Schwaz bietet auch zusätzlich einen eigenen Bereich für Frauen und einen Kellerraum, in dem sich Jugendliche aufhalten können – Spielkonsolen und Snacks inklusive. Außerdem umfasst das Angebot von ATIB auch Kurse für Jugendliche, die sich mit dem islamischen Glauben auseinandersetzen möchten. Ali Arik vom ATIB Schwaz ist besonders erfreut darüber, dass der Verein jungen Menschen ermöglicht, jedes Wochenende völlig kostenlos Islamunterricht zu bekommen. Regelmäßig finden auch kleine Feste, genannt „Kermes“, statt. Und sollte freitags ein besonders leckerer Duft rund um das Vereinshaus zu vernehmen sein, wird gerade die türkische Spezialität „Lahmacun“ zubereitet. Auch in der Fastenzeit Ramadan steht das Gebäude jeder und jedem der Gemeinschaft offen. „Wir fühlen uns in Schwaz sehr wohl und willkommen“, so Arik. Diese Stimmung war auch am Fest der Vielfalt zu spüren, wo die ATIB-Mitglieder die Besucher:innen mit Süßspeisen und Döner verwöhnten.



SPIEL-UND-SPRICH-MIT-MIR SPRACHLICHES FRÜHFÖRDERPROGRAMM



Das Erlernen einer gemeinsamen Sprache schafft Zusammenhalt und stärkt die Gemeinschaft.

Die Stadt Schwaz bietet mit der Aktion „Spiel-und-sprich-mit-mir“ eine besonders kindgerechte Möglichkeit: Frühförderung von Kleinkindern (1-3 Jahre) mit deren Eltern vor dem Kindergarteneintritt in angenehmer Atmosphäre. Das Team, bestehend aus Fadime Busun, Elisabeth Kandler und Christina Brunner (v.li.) freut sich auf Sie!

Wann: einmal pro Woche am Dienstag von 9:00 bis 10:30 Uhr,
Einstieg laufend möglich, keine Einheiten in den Ferien

Wo? Falkensteinhort, Falkensteinstraße 28

Kosten: 10 Euro pro Monat



SCHWAZ ERLEBEN UND DABEI GUTES TUN

Im Rahmen des Welttages der Fremdenführer:innen, welcher am 24. Februar stattfindet, bieten die Schwazer Fremdenführer:innen dieses Jahr erneut drei interessante Führungen an. Die Führungen sind kostenlos, freiwillige Spenden werden für die Organisation „Licht ins Dunkel – Soforthilfe Tirol“ gesammelt.

Folgende drei Führungen werden in Schwaz angeboten:

Kreuzgang.Kunst.Klischees – Fresken erzählen

Die von Frater Wilhelm aus Schwaben in den Jahren 1519 bis 1526 geschaffenen Fresken des Franziskanerklosters werden aus verschiedenen Perspektiven vorgestellt und erklärt.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Franziskanerkirche Schwaz

Führung: Monika Singer



Im Wandel der Zeit – Vom Marktplatz zum Platz

Der Mittelpunkt des Marktes und des täglichen Lebens: Vom Verkauf durch Händler zum Versammlungsort und später zum Friedhof, ist es heute der Schwazer Stadtpark, um den sich alles dreht.

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Stadtpark Schwaz (bei der Lichtsäule)

Führung: Gottfried Winkler



Kleinod der Spätgotik – Die Veitskapelle

Die normalerweise nicht öffentlich zugängliche Veitskapelle öffnet für diesen guten Zweck ihr Tor. Der original erhaltene Flügelaltar aus dem Jahre 1510 wurde von den Schmelzern gestiftet.

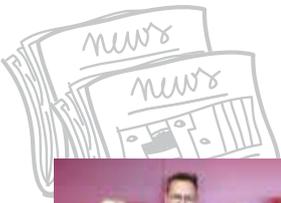
Treffpunkt: 12:00 Uhr, St. Veitskapelle bzw. St. Michaelskapelle

Führung: Petra Eberharter



Die Fremdenführer:innen

Petra Eberharter, Monika Singer und Gottfried Winkler (v.li.) sind „austriaguides“, staatliche geprüfte Fremdenführer:innen, die Interessierten die unterschiedlichsten Städte und deren Geschichte näherbringen. Am **24. Februar** sind sie in der Silberstadt unterwegs. Die angebotenen Stadtpaziergänge können entweder einzeln oder alle hintereinander besucht werden.



Führungswechsel bei der Stadtmusik

Bei der Jahreshauptversammlung der Stadtmusik Schwaz kam es zu einem Führungswechsel. Markus Trenner, Kapellmeister seit 2018, übergab das Amt an seinen bisherigen Stellvertreter Mathias Leitinger (2.v.li.). Helmut Peer, der nun ehemalige Obmann der Kapelle, legte sein Amt zurück. Ihm folgt die Saxophonistin Barbara Enders (3.v.li.) als erste Obfrau der Stadtmusik Schwaz. Bürgermeisterin Victoria Weber wurde als neue Präsidentin willkommen geheißen.



Waldsibylle im Silberwald

Der Silberwald ist um ein Kunstwerk reicher. Die „Waldsibylle“ wurde von Andreas Rendl aus Alpbach geschaffen. Sie steht nun als „eine weissagende Botschafterin des Friedens und der Freude“ neben vielen anderen Kunstwerken im Schwazer Silberwald. Der Silberwald liegt im Osten der Stadt Schwaz und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet für Schwazer:innen sowie ein Kraftort für seine Besucher:innen.



Erfolgreiche erste „KiKu-Tage“

Vom 23. bis 25. Oktober stand die Kultur ganz im Zeichen der Kinder: Die KiKu-Tage 2023, eine vom Regionalmanagement Bezirk Schwaz ins Leben gerufene Maßnahme, lud Kinder zwischen acht und zehn Jahren zu dreitägigen Kunstworkshops ein. Mit viel Spaß und Einsatz probierten sich die 25 Kinder in verschiedenen Künsten aus und leisteten ganze Arbeit. Die KiKu-Tage als bezirkswieites Kulturprojekt sind künftig auch an anderen Orten geplant.



Lebendige Städtepartnerschaft

Im Dezember fanden einige Treffen mit Vertreter:innen unserer Partnerstadt Trient statt. Eine Schwazer Delegation war am ersten Adventssonntag zu Gast in Trient, um einen Adventskranz zu übergeben. Kurz darauf kamen Schulklassen aus Trient nach Schwaz und verbrachten einen Projekttag mit Kindern der Johannes Messner Volksschule. Am 17. Dezember übernahm der Trienter Chor „Musici Cantori“ (Foto) die Gestaltung der Heiligen Messe in St. Martin.



Rekordbesuch beim Neujahrskonzert

Nicht nur mit einem Paukenschlag, sondern mit einem ganzen Orchestersturm, einem brillierendem Martin Leutgeb, verzaubernden Caramba-Tänzerinnen und einem witzigen Chor-Gastspiel wurde in Schwaz im SZentrum das neue Jahr begrüßt. Das Neujahrskonzert wird vom Lionsclub in Partnerschaft mit der Stadt Schwaz ausgerichtet. Der Erlös kommt dem Sozialfonds des Clubs zugute, mit welchem Projekte in Schwaz, wie etwa auch der Barbara-Laden, unterstützt werden.



Die „Silberader“ im Zentrum von Schwaz

Um den „Silberbrunnen“ am Stadtplatz von Schwaz spielt sich das lebendige Leben unserer Stadt ab. Der Brunnen wurde im Jahr 1964 vom Schwazer Künstler Josef Opperer geschaffen. Er symbolisiert eine „Silberader“ und erinnert an die Blütezeit des Schwazer Silberbergbaus. Josef Opperer war 18 Jahre lang am Bischöflichen Paulinum als Kunsterzieher tätig, förderte insbesondere junge Talente und prägte das Kulturleben von Schwaz. Das Rabalderhaus widmete ihm erst kürzlich eine umfangreiche Ausstellung.

GEMEINSAM NACHHALTIG UNTERWEGS

SAMMLE 120 EURO SHOPPINGBUDGET PRO JAHR!

Über 600 Schwazer:innen verwenden bereits die ummadum-App, eine App, die alternative Mobilität belohnt. Wer seine Wege in und nach Schwaz mit dem Fahrrad, zu Fuß, oder in Fahrgemeinschaften zurücklegt, sammelt Punkte und damit ein Guthaben, das sie oder er beim nächsten Einkauf einlösen kann und damit echtes Geld spart.



Die Schwazer:innen haben

- 38.177 Aktivitäten abgeschlossen,
- 112.417 km zurückgelegt,
- und 19.009 kg CO₂ eingespart!

Von ummadum gezählt!

19 Tonnen CO₂ eingespart!

Die Funktion der App könnte nicht einfacher sein. Wer seine Wege ohne Auto zurücklegt, kann die App aktivieren und sammelt Punkte auf seinem Konto. Jeder Punkt ist einen Cent wert. Das gesammelte Shoppingbudget kann im Anschluss in ausgewählten Partnergeschäften wie MPPreis, Baguette oder auch in der Schwazer Schatzkammer bei einem Einkauf als Gutschrift eingelöst werden. Wer zu Fuß, per Rad oder Scooter unterwegs ist, der sammelt die Punkte auf sein eigenes Konto. Wer die Möglichkeit der Mitfahrgelegenheit nutzt, der gibt pro gefahrenen Kilometer zehn Punkte von sich an die Fahrerin bzw. den Fahrer ab, sammelt selbst aber auch wieder Punkte. Die Mobilitätspunkte werden von der Stadt Schwaz in echtes Shoppingbudget umgewandelt, und so können sich die Teilnehmer:innen 10 Euro pro Monat, somit 120 Euro pro Jahr, Budget für den nächsten Einkauf abholen.

Wie komme ich zu ummadum?

Interessierte Pendler:innen und Bürger:innen können sich die ummadum-App einfach über den jeweiligen App-Store auf das eigene Handy laden. Nach der Anmeldung können die User:innen der Schwaz-Community beitreten. Dies funktioniert ganz einfach mit dem Code X4O92MO. Die Nutzer:innen erhalten dann von der Stadt Schwaz monatlich ein Mobilitätsbudget und somit ein Dankeschön der Stadt für den Umstieg auf alternative Mobilitätsformen. Die Aktivitäten, die CO₂-Ersparnis und die Punkte werden nach jeder Aktivität mitgezählt und in einem Guthaben gesammelt. So spart man mit jeder Fahrt per Rad, Scooter, in einer Fahrgemeinschaft oder beim Fußweg und bekommt eine einfache Übersicht über das eigene Mobilitätsverhalten.

Die Zahl der User:innen steigt

Die Verwendung der App ist im Aufwind. Die gesponserten Aktivitäten haben von Juli bis November 2023 um 100 Prozent zugenommen. Im Dezember war aufgrund der „Silberzeher-Challenge“ eine weitere Steigerung zu verzeichnen, und dieser Trend scheint sich im neuen Jahr fortzusetzen, immerhin ist die Anzahl der Aktivitäten im Jänner 2024 weiter gestiegen.



ummadum

Dein Weg lohnt sich.



Scannen Sie den
QR-Code direkt zur
ummadum-App:

Die Stadt Schwaz sagt
DANKE und belohnt Ihren
Umstieg auf Rad, Scooter,
Fahrgemeinschaften und das
Zufußgehen mit 10 Euro pro
Monat!

Werden Sie Teil der Schwaz-
Community mit dem Code:

X4O92MO



EIN JAHRZEHT FIT AM COMPUTER

10 JAHRE COMPUTERIA SCHWAZ



Die Gratulant:innen und ehrenamtlichen Computer-Trainer:innen: Senior:innenreferent Walter Egger, Sozialreferentin Eva Beihammer, Michael Kern, Aida Khadzhaeva, Christa Metzich, Dana Rosinsky, Mario Lackmaier, Hausleiterin Inge Mair (v.li.)

Seit nunmehr 10 Jahren treffen sich Computer-Profis und Computer-Anfänger im Rahmen der „Computeria“, um gemeinsam Neues zu lernen, Wissen zu vertiefen und weiterzugeben. Aus diesem Grund wurden die engagierten ehrenamtlichen Trainer:innen von der Stadt Schwaz und dem Haus der Generationen im November zu einem Dankesessen eingeladen, um auf ein Jahrzehnt des Vorzeigeprojekts zurückzublicken. Die bemerkenswerte Initiative bietet seit 2013 Senior:innen eine Möglichkeit, mit sympathischer und fachlich versierter Betreuung den Einstieg in die digitale Welt, mit Laptop, Tablet oder Smartphone, zu wagen und sich in allen technischen Belangen versiert beraten zu lassen. Die Stadtgemeinde Schwaz und auch das Land Tirol haben früh die gesellschaftliche Bedeutung dieses Programms erkannt und fördern die Infrastruktur, die ehrenamtlichen Coaches sind aber das Herzstück der Initiative.

Die Schwazer Computeria findet in der Waizer-Stube im Haus der Generationen statt und ist jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:30 Uhr geöffnet. Auf dem Programm stehen interessante und aktuelle Themen, wie zum Beispiel ID Austria oder etwa die App Memofresh, eine Gedächtnistraining-App und kostenloser Service der Stadt Schwaz. Interessent:innen können jederzeit ohne Anmeldung teilnehmen.

Auch der Kurs „Fit im Kopf“ ist ein Angebot des Haus der Generationen. Infos zur Teilnahme bekommen Sie bei Hausleiterin Inge Mair unter der Telefonnummer 05242/21122 immer vormittags.

Das gesamte Programm der Computeria und des Hauses der Generationen finden Sie unter



www.hausdergenerationen.at
beim Unterpunkt „Computeria“.



„Das Team der Computeria leistet seit einem Jahrzehnt eine unglaublich wertvolle Arbeit. Ich gratuliere ganz herzlich zu diesem Langzeiterfolg und wünsche weiterhin eine erfüllende Tätigkeit.“

GR Walter Egger, Referent für Senior:innen



SENIOR:INNENKALENDER 2024



Montag, 12. Februar

Rosenmontagsball

14:00 Uhr, Silbersaal, SZentrum



Freitag, 12. April

Senior:innen-Watterturnier

14:00 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben.

Anmeldung paarweise bei: Claudia Leichter (Tel.: 0676/83697307),

GRⁱⁿ Eva Beihammer (Tel.: 0664/2411917) oder GR Walter Egger

(Tel.: 0650/9708212) Konsumationsgutschein im Wert von 10 Euro



Samstag, 25. Mai

Fuß- und Radwandertag

Treffpunkt um 13:30 Uhr am Parkplatz St.Martin/Friedhof, Einkehr im Restaurant Silberberg ab 14:30 Uhr, Konsumationsgutschein im Wert von 10 Euro



Samstag, 22. Juni

Senior:innenwallfahrt

Abfahrt mit dem Bus nach Mariathal um 10:00 Uhr, Anmeldung bei Claudia

Leichter (Tel.: 0676/83697307) oder Karin Auer (Tel.: 05242/6960313),

begrenzte Teilnehmer:innenzahl! Konsumationsgutschein im Wert von 15 Euro



Sonntag, 25. August

Fest der Generationen

11:00 Uhr, Silbersaal, SZentrum



Samstag, 21. September

Bürgermeisterinausflug „Fahrt ins Blaue“

Abfahrt um 13:00 Uhr in der Wopfnerstraße, Konsumationsgutschein im Wert von 15 Euro



Do, 28. bis Sa, 30. November

Senior:innen-Kulturtage

Eröffnung am Donnerstag, den 28. November um 18:00 Uhr, Freitag und

Samstag von 10:00 bis 17:00 Uhr, Silbersaal, SZentrum



Tanzmusik auf Bestellung

mit Klaus Sjösten – 17. März, 07. April, 12. Mai, 23. Juni, 15. September, 27. Oktober, 24. November – immer ab 16:00 Uhr im SZentrum



Schwimmbus nach Innsbruck

für Senior:innen jeden Mittwoch im Januar, Februar und März sowie im Oktober, November und Dezember. Abfahrt um 8:20 Uhr: Haltestelle Dorrekstraße (Hotel StayInn), weitere Zustiegsstellen Schwaz Steinbrücke und Schwaz Schwimmbad. Rückkehr nach Schwaz um circa 11:30 Uhr.

ZAM KOMMEN – ZAM REDEN

BILDUNGSZENTRUM FÜR PFLEGEBERUFE IN SCHWAZ ÖFFNET SEINE TÜREN

Das Bildungszentrum für Pflegeberufe lädt am Mittwoch, 07. Februar 2024 Interessierte dazu ein, verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen. Unter dem Motto „Zam kommen – zam reden“ wird das breite Berufsfeld der Pflege in den Fokus gesetzt, und Besucher:innen haben die Gelegenheit, das vielfältige Angebot des Bildungszentrums kennenzulernen.



Am 07. Februar können Besucher:innen von 9:00 bis 15:00 Uhr mehr über die individuellen Ausbildungsmöglichkeiten im Pflegebereich erfahren und die unterschiedlichen Angebote wie zum Beispiel Pflegeassistent, Pflegefachassistent oder Heimhilfe kennenlernen. Bei der Veranstaltung steht außerdem die Präsentation unterschiedlicher Pflegebereiche auf dem Programm: Besucher:innen erhalten einen Überblick über verschiedene Arbeitsbereiche wie zum Beispiel jene im Bezirkskrankenhaus Schwaz, in der Schwazer Pflegeeinrichtung „Silberhoamat“ oder im Schwazer Dialysezentrum. Die persönlichen Begegnungen bieten eine wertvolle Gelegenheit, mehr über potenzielle Arbeitsplätze, Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten zu erfahren.

Mitmach-Aktionen und vieles mehr

Besonders wichtig für angehende Pflegekräfte sind die Informationen zu Fördermöglichkeiten. Besucher:innen erhalten aus erster Hand Informationen über verschiedene Förderprogramme des AMS, AMG und BFI. Praxisnahe Erlebnisse warten durch Mitmach-Aktionen, die einen direkten Einblick in die Welt der Pflege ermöglichen, auf die Besucher:innen. Hier haben Interessierte die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und einen Vorgeschmack auf die vielseitigen Tätigkeiten im Pflegebereich zu bekommen. Für Verpflegung ist gesorgt. Zam kommen – zam reden – gemeinsam auf dem Weg zu einer erfolgreichen beruflichen Zukunft im Pflegebereich!



Das Bildungszentrum gibt Einblicke in unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten.

 **Bildungszentrum für
Pflegeberufe Schwaz**
Schule für Gesundheits- & Krankenpflege

i

Tag der offenen Tür

Mittwoch, 07. Februar 2024

9:00 bis 15:00 Uhr



NEUES SYNCRAFT-FIRMENGEBÄUDE

AM AREAL DER SWS-IMMO GMBH IM OSTEN VON SCHWAZ TUT SICH WAS

Wer sich die Frage stellt, welcher Gebäudekomplex am ehemaligen FRABA-Gelände an der Alten Landstraße entsteht, der erhält hier die Antwort: Die Firma SYNCRAFT errichtet auf einer Fläche von 4.800 m² am Areal der SWS-Immo GmbH, einer 100-Prozent-Tochter der Stadtwerke Schwaz, ein neues Firmengebäude mit Büroräumlichkeiten und einer Betriebshalle, in der sich eine Servicewerkstatt sowie eine Schlosserei für Kraftwerkbauteile befindet. Mit dem Bau wird neuer Raum für bis zu 100 Mitarbeiter:innen geschaffen. Das Unternehmen setzt damit einen weiteren Meilenstein in seiner 14-jährigen Unternehmensgeschichte. Neben Kraftwerksbau, Forschung &

Entwicklung und Verwaltung werden zukünftig auch die Bereiche Aftersales, Automation und Gasmotorenservice am neuen Standort unter einem Dach vereint sein. Im Juli 2024 soll das Betriebsgebäude bezugsfertig sein.

Im Dezember wurden der Rohbau und die Dächer fertiggestellt und die Firstfeier abgehalten. Das neue SYNCRAFT-Gebäude wird größtenteils in Holzmassivbauweise und nach dem neuesten Stand der Technik errichtet. Des Weiteren werden für den Bau erstmalig in Tirol beeindruckende Elemente aus Klimabeton zum Einsatz kommen. Dabei wird umweltfreundlicher Beton durch das Beimischen von

Pflanzenkohle als wirkungsvolle CO₂-Senke genutzt, um Kohlenstoff langfristig zu speichern.

SYNCRAFT ist ein österreichisches GreenTech-Unternehmen und entwickelt klimapositive Lösungen für eine ressourcenschonende und nachhaltige Energiegewinnung. Mit dem Bau von Holzkraftwerken, die mit einer patentierten Schwebefestbett-Technologie ausgestattet sind, werden aus Waldrestholz Wärme, Strom und wertvolle Pflanzenkohle generiert. Die Kraftwerke von SYNCRAFT entsprechen dem Konzept der Bioenergie mit Kohlenstoffspeicherung und tragen so zur negativen CO₂-Emission bei.



Mitarbeitererehrung für 35 und 45 Jahre Betriebszugehörigkeit

Bei der Weihnachtsfeier der Stadtwerke Schwaz am 16. Dezember 2023 wurden viele lobende Worte für die langjährigen Mitarbeiter Roland Dietrich, Alexander Hertlein, Günther Rodler (alle drei 35 Jahre im Unternehmen) und Manfred Klampferer (45 Jahre) ausgesprochen.

Im Bild v.l.: Bürgermeisterin Victoria Weber, Günther Rodler, Silvia Wild (Leitung Kundenservice & Marketing), Nikolaus Ambacher (Leitung Strom Betrieb), Alexander Hertlein, Betriebsrat Martin Pachler, Stefan Kofler (Leitung Elektrotechnik), Roland Dietrich, Thomas Orgler (Vertreter der Arbeiterkammer), Aufsichtsratsvorsitzende Paula Stecher und Geschäftsführer Karl Heinz Greil



Erfolgreiche Lehrabschlüsse

Mit einem praktischen Geschenk gratulierten Stefan Kofler (Leiter Elektrotechnik), Bürgermeisterin Victoria Weber und Geschäftsführer Karl Heinz Greil den Lehrlingen Christoph Schwanninger, Michael Orgler, Irfan Begic, Marco Schuchter, Florian Königsreiner und Daniela Rißbacher (nicht im Bild) zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung im Jahr 2023.



Strompreise erneut gesenkt

Die Stadtwerke Schwaz haben per 01. Jänner 2024 die Energiepreise für Strom für Haushalts- und Kleinunternehmerkund:innen neuerlich gesenkt. Nach der Preissenkung Mitte des Jahres 2023 wurden die Endkund:innentarife um weitere 19 Prozent reduziert. Somit beträgt der Arbeitspreis der gängigen Tarife „FAIR+plus Privat“ und „schwaz.strom PRIVAT“ seither 15,47 ct/kWh brutto (12,89 ct/kWh netto). Für diesen reduzierten Arbeitspreis geben die Stadtwerke Schwaz eine Preisgarantie von zwölf Monaten, es wird also bis zum 31. Dezember 2024 zu keiner Preiserhöhung kommen.

Gründe für die möglich gewordene Preissenkung sind die Verringerung der Kosten für den langfristig beschafften Stromanteil und die erwarteten geringeren Kosten für den kurzfristig zu beschaffenden Stromanteil. Die Stadtwerke Schwaz bleiben somit Ihr verlässlicher und günstiger Stromversorger in der Region.



Energie-Beteiligungsmodell

Kein Dach für eine eigene PV-Anlage, aber großes Interesse daran, die Sonnenenergie zu nutzen und selbst Strom zu erzeugen? Dann ergreifen Sie die Chance und beteiligen Sie sich an der PV-Großanlage am neuen Dach des Mehrzwecksportplatzes (Eislaufplatz) in Schwaz Ost mit einer Leistung von 189 kWp. Als Schwazer Stromkund:in können Sie Moduleleistungen bis zu max. 2,5 kWp kaufen und beziehen damit 20 Jahre lang Ihren eigenen Sonnenstrom. Pro Anteil von 0,5 kWp wird Ihnen jährlich eine Energielieferung von 500 kWh auf Ihrer Stromrechnung gutgeschrieben.

IHRE VORTEILE:

Das Modell „schwaz.energiebeteiligung PV-ANLAGE MEHRZWECKSPORTPLATZ“ bietet Ihnen folgende Vorteile:

- kein eigenes Dach nötig
- kein Installations- und Wartungsaufwand
- Unabhängigkeit von Strompreisentwicklung und Erzeugungsschwankungen
- Unabhängigkeit vom Zeitpunkt des Stromverbrauchs
- Ihr Beitrag zur nachhaltigen Energiezukunft

Rufen Sie uns an unter 05242/6970 oder schreiben Sie uns auf info@stadtwerkeschwaz.at und wir senden Ihnen das Bestellformular mit allen Vertragsbedingungen zu.



NEU! IN SCHWAZ



ENERGETISCHE GESUNDHEITSPRAXIS

Im November eröffnete Sarah Ledermaier ihre energetische Gesundheitspraxis im Pure Energy Zentrum von Doris Gasser-Biskup (links). Als Human- und Raumenergetikerin gibt sie Hilfestellungen für körperliche Ausgewogenheit, außerdem bietet sie EMS-Körperperformungs-Training an. Bürgermeisterin Victoria Weber, Innenstadtreferentin Eveline Bader-Bettazza und Sozialreferentin Eva Beihammer überzeugten sich bei der Eröffnung selbst von den ansprechenden Räumlichkeiten.

Wo in Schwaz? – Innsbrucker Straße 21

STEUERBERATUNG GEISLER & HIRSCHBERGER

Die Steuerberatungskanzlei Geisler & Hirschberger ist in ihre neuen Räumlichkeiten übersiedelt. Im Rahmen des Besuchs der Bürgermeisterin sowie der Sozialreferentin präsentierte sich das große Team und übergab einen großzügigen Spendenscheck für den Sozialfonds der Stadt Schwaz.

**Wo in Schwaz?
Dr.-Walter-Waizer-Straße 1a**



SHIATSU-PRAXIS ELKE DENGLER

Die diplomierte Shiatsu-Praktikerin Elke Dengler ist mit ihrer Praxis nun in der Innsbrucker Straße beheimatet. Zu den vielfältigen Behandlungen und Therapien, die ihr breit gefächertes Angebot charakterisieren, zählen unter anderem Osteopressur und Babyshiatsu. Bürgermeisterin Victoria Weber und Sozialreferentin Eva Beihammer besichtigten die neuen Räumlichkeiten und gratulierten Elke Dengler.

Wo in Schwaz? – Innsbrucker Straße 72



STYLING4WUFF

Für die besten Freund:innen des Menschen gibt es eine neue Adresse in Schwaz: Simone Schuster von „Styling4Wuff“ frisiert und pflegt wuschelige Weggefährten, große und kleine Vierbeiner. Bürgermeisterin Victoria Weber und Innenstadtreferentin Eveline Bader-Bettazza wünschten der Inhaberin viel Erfolg.

Wo in Schwaz? – Wopfnerstraße 5



HAARGLÜCK PERÜCKEN

Hochwertige Perücken sind seit Anfang Dezember bei „Haarglück“ in der Freiheitssiedlung zu finden. Als Vertragspartner der ÖGK und BVA-EB übernimmt das Team von „Haarglück Perücken“ die gesamte Abwicklung bezüglich Kostenerstattung für Sie. Bürgermeisterin Victoria Weber gratulierte zur Eröffnung.

Wo in Schwaz? – Freiheitssiedlung 10

WIR GRATULIEREN ZUM JUBILÄUM



10 JAHRE GLASEREI ALEXANDER JORDAN

Mitte November feierte die Glaserei Alexander Jordan ihr zehnjähriges Firmenbestehen. Bürgermeisterin Victoria Weber, Vize-Bürgermeister Matthias Zitterbart, Vize-Bürgermeister Martin Wex und Landeshauptmann Anton Mattle kamen im Rahmen eines Schwaz-Besuchs, um zu gratulieren.

10 JAHRE DUFT & KLEID

Anfang Dezember gab es auch in der Fuggergasse Grund zum Feiern. Das Fachgeschäft für Raumduft und Schneiderhandwerk bietet vollumfänglichen Service und ansprechende Produkte – und das schon ein ganzes Jahrzehnt! Bürgermeisterin Victoria Weber und Innenstadtreferentin Eveline Bader-Bettazza wünschten Kathrin Angerer und Marion Lechner alles Gute für die nächsten zehn Jahre.



WIR
GRATULIEREN

WIR
GRATULIEREN

DER HÖCHSTE FEIERTAG DER NARREN UND NÄRRINNEN „DER UNSINNIGE“

An keinem anderen Ort in Tirol wird der Unsinnige Donnerstag in dieser unfassbaren Größenordnung gefeiert wie in der Silberstadt Schwaz. Seit 1979 ist der Schwazer Unsinnige weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und zieht mehrere Tausend Närrinnen und Narren aus dem ganzen Land an. Die erste Schwazer Faschingsgilde kümmert sich mit besonderer Hingabe seit Anbeginn um die Umsetzung dieses außergewöhnlichen „Feiertags der Närr:innen“. Wir haben uns gemeinsam mit der „Gilde“ angesehen, welche Fixbestandteile zum Unsinnigen gehören.



12:00 Uhr

Traditionell schließen zu Mittag die meisten Geschäfte in der Schwazer Innenstadt. Zwischen Stadtplatz, Rathaus, Maximilianplatz und Bezirkshauptmannschaft laden ab diesem Zeitpunkt die Stände der 24 teilnehmenden Vereine und die große Narrendisco, die sich heuer akustisch über das gesamte Gelände zieht, zum ausgelassenen Narrentreiben ein.



10:00 Uhr

Am Maximilianplatz bieten die meist rund 200 bis 300 Kinder der städtischen und privaten Kindergärten eine kleine Vorführung dar. Mit diesem Maskenaufmarsch starten die offiziellen Feierlichkeiten in der Innenstadt. Für den Auftritt wurde im Kindergarten lange an den Kostümen gebastelt und für den Tanz geübt. Traditionell wird auch der Ententanz gemeinsam mit Vertreter:innen der Politik und der Faschingsgilde Schwaz getanzt.



8:00 Uhr

Zu Geschäftsbeginn ist am „Unsinnigen Donnerstag“ in Schwaz schon vieles anders als an einem normalen Tag. Die Kinder der Schulen und Kindergärten dürfen teilweise verkleidet kommen. Und auch in der Innenstadt kann es Kund:innen passieren, dass sie frühmorgens schon von einem Piraten oder der Biene Maja bedient werden.



13:00 Uhr

Die Mitglieder der Faschingsgilde, heuer zum ersten Mal unter Faschingsbürgermeister Lukas Haidacher I., versuchen bei der sogenannten „Rathausbesetzung“, der Bürgermeisterin im Rathaus den Rathausschlüssel abzunehmen. Dazu wird das Rathaus regelrecht von der Rathauscombo und von den Mitgliedern der Faschingsgilde inoffiziell besetzt.



14:00 Uhr

- Nun gehen die Highlights des jährlichen Faschingstreibens über die Bühne: die Schlüsselübergabe und die Maskenprämierung. Vor der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in der Franz-Josef-Straße übergibt Bürgermeisterin Victoria Weber den Schlüssel an den Narrenbürgermeister.

Alle Närrinnen und Narren, die an einer Teilnahme an der Maskenprämierung interessiert sind, können sich bis 14:00 Uhr an der Bar der Faschingsgilde (Maximilianplatz) anmelden. Die Prämierung findet um ca. 14:30 Uhr statt.



15:00 Uhr

Den traditionell letzten offiziellen Programmpunkt am „Unsinnigen Donnerstag“ bildet die Aufführung der Brauchtumsgruppe Schwaz mit ihren Mullern, Hexen und Bären vor der Pfarrkirche.



GRATIS SHUTTLE-SERVICE



Ein kostenloser Shuttlebus fährt von Schwaz Terminal Wopfnerstraße nach Buch, Stans, Vomp, Vomperebach, Pill und wieder zurück nach Schwaz.

Abfahrt Terminal Wopfnerstraße:

16:00 Uhr, 17:00 Uhr, 19:00 Uhr,
20:00 Uhr, 21:00 Uhr, 22:00 Uhr,
23:00 Uhr



Die besten Bilder aller Faschingsveranstaltungen finden Sie auf der Website der Faschingsgilde Schwaz:

 www.faschingsgilde-schwaz.at

 facebook.com/faschingsgildeschwaz

 instagram.com/faschingsgilde_schwaz



SCHWAZER:INNEN IM GESPRÄCH REINHARD HECHEN- BLAICKNER

Auch wenn der Unsinnige Donnerstag der „narrischste“ Tag in Schwaz ist, ist der Faschingsdienstag nicht unbedeutend. An diesem Tag wird der „Naz“ dreimal umgebracht, das heißt erhängt, verbrannt und im Inn ertränkt. Doch was hat es mit diesem Brauch auf sich? unserSchwaz hat Reinhard Hechenblaickner zum Gespräch getroffen, der diese Tradition wesentlich mitgeprägt hat.

Wer ist überhaupt der Naz, und seit wann endet der Fasching in Schwaz mit seinem Tod?

Hechenblaickner: Der Naz ist der personifizierte Fasching und wird am Faschingsdienstag, also mit dem Ende der Faschingszeit, mit einem Trauerzug verabschiedet und umgebracht. Laut Auskünften des ehemaligen Chronisten Hans Sternad wurde bereits im 19. Jahrhundert am Inn das „Lutherer Kathal“ (Anmerkung: Martin Luthers Ehefrau Katharina) verbrannt. Dies stellt wohl eine Vorläuferform dieser Tradition dar.

Wie sah diese Veranstaltung früher aus?

Hechenblaickner: In den 1970er-Jahren wurde der Naz sogar zweimal umgebracht – einmal von den „Dörlern“ am Lahnbach beim „Schrettladerl“, dem späteren Lahnbachkiosk, und einmal von den Studenten der Studentenverbindung Frundsberg, die vom Gasthof „Kiesling“ (heute Kindergarten des Tiroler Sozialdienstes) zur Steinbrücke marschierten.

Die Studenten waren auch damals für einen besonderen

Zwischenfall verantwortlich, oder?

Hechenblaickner: Das stimmt! 1991 wurde der Faschingsdienstag in Schwaz in allen Zeitungen erwähnt, da der Naz entführt wurde. Vom Gasthaus Schnapper aus wurde der Naz über die Franz-Josef-Straße zur Steinbrücke gebracht, aber im Rahmen einer spektakulären Ablenkungsaktion wurde er mithilfe eines Seils in den zweiten Stock des Rathauses hochgezogen. So standen wir da, die Brauchtumsgruppe, plötzlich ohne Naz. Die Lösegeldforderung folgte aber sogleich: Wir mussten

den Studenten damals 50 Liter Bier spendieren, was wir natürlich gerne gemacht haben.

Aus aktuellem Anlass, da die Steinbrücke nicht zugänglich ist: Wo wird der Naz heuer umgebracht?

Hechenblaickner: Das Ganze wird heuer auf der Behelfsbrücke stattfinden. Wir werden uns auch in den Jahren des Brückenbaus die größte Mühe geben, den Schaulustigen ein angemessenes Spektakel zu bieten, auch wenn es natürlich einiger Anpassungen bedarf.



Die Hexen der Brauchtumsgruppe tragen den Naz durch die Schwazer Innenstadt.



Am Pfundplatz beginnt das narrische Treiben, bevor sich der Trauerzug in Bewegung setzt.

Warum grabt ihr den Fasching nicht aus, sondern nur ein?

Hechenblaickner: Die Faschingszeit in Schwaz ist geprägt durch Zusammenarbeit, und neue Traditionen zu beginnen, ist immer etwas anspruchsvoll. Seit Jahren arbeiten wir intensiv mit der Faschingsgilde zusammen, diese beginnen traditionsgemäß am 11. November den Fasching – und wir beenden ihn. Die Schwierigkeit bei solchen Traditionen besteht auch immer darin, diese über Jahrzehnte aufrecht zu erhalten.

Wer stellt den Naz her?

Hechenblaickner: Ich selbst. Meistens mache ich den Naz nach dem Unsinnigen, am Freitag oder Samstag. Die ersten Naz-Puppen wurden aus Heu gemacht, ich mache es heute aus Afrik bzw. Palmfaser, einem Matratzenmaterial.

Auch aus meiner Werkstatt wäre der Naz fast einmal entführt worden. Das konnte ich allerdings verhindern.

Wie kommt man darauf, so „faschingsnarrisch“ zu sein?

Hechenblaickner: Um 1970 ist mir bereits aufgefallen, dass in Schwaz nichts los ist in der Faschingszeit. 1977 wurde die Faschingsgilde gegründet, wir sind aber schon einige Jahre davor als Schellenschlager unterwegs gewesen.

Es war eine Faszination, die sich über die Zeit hinweg entwickelt hat. So ist auch die Brauchtumsgruppe stetig angewachsen. Zottler, Hexen, Bären – alle kamen schrittweise hinzu. Wenn man dann das große Ganze betrachtet, ist man stolz auf das, was man als Gruppe geschafft hat.

i Dienstag, 13. Februar

Ab 17:00 Uhr: „Schwazer Runde“ durch die örtlichen Lokale und Gasthäuser

Ab 19:30 Uhr: Freudiger Trauerumzug durch die Franz-Josef-Straße zur Behelfsbrücke

Maskierung erbeten!

Wie hat sich das Faschings-treiben über die Zeit hinweg verändert?

Hechenblaickner: Früher gab es einen gewaltigen Trauerzug, ein Ball wurde ebenfalls organisiert. Dieser hatte dann allerdings immer weniger Besucher:innen. Heutzutage möchten die Menschen eher zusehen, anstatt sich aktiv an einer Veranstaltung zu beteiligen. Das möchten wir aber dieses Jahr ändern. Wir werden am Faschingsdienstag bereits durch einige Gasthäuser streifen, um Menschen zu animieren mitzukommen. So sollte idealerweise ein großer Trauerzug entstehen mit vielen maskierten Menschen, die allesamt den Naz zu Grabe tragen und der Faschingszeit ein würdiges Ende setzen. Dazu sind natürlich alle Schwazer:innen herzlich eingeladen!



Erhängt, verbrannt, ertränkt: Der Schwazer Naz muss jedes Jahr dreimal sterben, um der Faschingszeit ein Ende zu bereiten.



Ein echter Kriminalfall: Nach der Entführung des Naz 1991 reagierte die Tiroler Tageszeitung mit einer Karikatur des Geschehens.



Einen großen Andrang auf den Eislaufplatz gibt es von verschiedenen Vereinen und Gruppierungen. →

Das Angebot am Mehrzwecksportplatz wurde für eine ganzjährige Nutzbarkeit adaptiert.

Die Stadt Schwaz hat in die Installation einer neuen Kältetechnik investiert.



i Eislaufplatz Schwaz

Öffnungszeiten bis voraussichtlich 29.02.2024:

Montag bis Samstag: 13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag und Samstag: 19:30 bis 21:30 Uhr (mit Musik)

Sonntag: 13:30 bis 17:30 Uhr

Schulsport – Montag bis Freitag: 8:00 bis 12:30 Uhr

☎ 0676/83697462

Die Wartung der Eisfläche fordert einen großen Einsatz der städtischen Mitarbeiter.



Faschingsparty am Eislaufplatz

**Rosenmontag,
12.02.2024**

13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Gratisjause für alle maskierten Kinder!

Kostenloser Eintritt



Die Überdachung des neuen Eislaufplatzes leistet einen guten Dienst für ein ungetrübtes Eislaufvergnügen.

UNSER EISLAUFPLATZ

Bald neigt sich am neuen überdachten Eislaufplatz der Stadt Schwaz die erste Saison dem Ende zu. Eines haben die letzten Wochen gezeigt: Dass in die Überdachung des Platzes und in die Modernisierung des gesamten Areals investiert wurde, hat sich gelohnt. Eislaufen erfreut sich wieder großer Beliebtheit in Schwaz.

Nur natürliche Materialien werden zur Herstellung der Eisfläche am Eislaufplatz in Schwaz Ost verwendet. Damit die Fläche schön weiß glänzt, wird Mehl beigemischt. In die Kälte-technik wurde nun kräftig investiert, denn eine neue Kältemaschine sorgt im Hintergrund dafür, dass die Eisfläche das gesamte Jahr über so schön und kompakt bleibt, wie sie die Mitarbeiter der Stadtgemeinde zu Beginn der Saison hergestellt haben. Dafür braucht es während der Saison einen großen Aufwand an Wartung und Pflege.

Großer Zuspruch

Der Andrang ist groß. Insbesondere von Schulklassen wird der neue wetterunabhängige Eislaufplatz gut angenommen. Viele Lehrer:innen der Pflichtschulen und auch des nahen Bundesschulzentrums nützen den Eislaufsport für einen bewegten Unterricht in der frischen Luft. Viele Eislaufgruppen und seit kurzem auch ein Eiskunstlaufverein aus der Region trainieren am Eislaufplatz. Die möglichen buchbaren Zeiten sind teilweise komplett ausgebucht. Damit hat sich auch das Angebot an Vereinsmöglichkeiten für die Schwazer Kinder erweitert.

Vom Eislaufplatz zum Mehrzwecksportplatz

In diesem Jahr war das Wetter dem Eislaufvergnügen hold. Die kalten Temperaturen haben für einen ungehinderten Ablauf gesorgt. Und auch der Regen stört aufgrund der kompletten Überdachung des gesamten Platzes die Eisläufer:innen nicht mehr. Voraussichtlich bis 29. Februar ist das Vergnügen auch weiterhin möglich, sofern sich von den Wetterbedingungen her wenig ändert. Mit dem geplanten Saisonende beginnt dann der Umbau des

Eislaufplatzes zum Mehrzwecksportplatz. Eine neue Boulderwand wurde vor kurzem am Gelände installiert, die dazugehörigen Matten werden dann im Frühling aufgebaut. Sobald die Eisfläche abgeschmolzen ist, werden am Sportplatz Linien gezogen, und ab dann ist der Platz für die sportbegeisterten Bürger:innen, Vereine und auch für die Schulen benützlich. Die genauen Öffnungszeiten und Buchungsmöglichkeiten des Platzes werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Große Faschingsparty

Doch zuvor ist am Eislaufplatz noch so einiges geboten. Im Fasching steht ein tolles Highlight auf dem Programm. Am Rosenmontag, dem 12. Februar 2024 – also dem Montag in den Semesterferien – wird der Fasching in Eislaufschuhen gefeiert. Der Eislaufplatz ist an diesem Nachmittag von 13:30 bis 17:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Alle maskierten Kinder erhalten eine kostenlose Jause der Stadt Schwaz.



DAS WAR DER SCHWAZER ADVENT

Die Vorweihnachtszeit und die Zeit rund um den Jahreswechsel sind für Jung und Alt gleichermaßen besonders. Auch in der Silberstadt boten sich den Besucher:innen einige Highlights. unserSchwaz hat die schönsten Eindrücke gesammelt.

Klein und Groß unterhielten sich beim Kindersilvester am letzten Tag des Jahres bestens.



In der Christkindlwerkstatt wurde gebastelt, gebacken und das Christkind herbeigesehnt.



Winterwunderland: Eine Fahrt mit dem Christkindlzug durch die Schwazer Innenstadt durfte für viele Besucher:innen des Schwazer Advents nicht fehlen.



Ein besonderes Highlight war die erneute Aufführung des Schwerttanzes am Christkindlmarkt.

Jeder Adventssonntag wurde beim Schwazer Advent mit der offiziellen Entzündung der Kerze zum Event.





Mit viel Glück ins neue Jahr: Bunte Kleeblätter wurden im Rahmen des Kindersilvesters gebastelt und verziert.

Beim großen Nikolauszug besuchte der heilige Nikolaus mit seinen zahlreichen Engeln die Schwazer:innen.



↑ Auch heuer wurden wieder Barbarazweige verteilt. Landesrätin Eva Pawlata besuchte Schwaz und half bei der traditionellen Ausgabe.

Der Maximilianplatz bot zum zweiten Mal eine perfekte weihnachtliche Kulisse.

Bei der Premiere von „Winterbeats“ feierten unzählige Besucher:innen aus Nah und Fern den Vorsilvester in Schwaz.

↑ Die Schwazer Kindergartenkinder ließen die Innenstadt ebenfalls erstrahlen, hier im Bild mit Bürgermeisterin Victoria Weber und Innenstadtreferentin Eveline Bader-Bettazza.

↓ Mit der feierlichen Illuminierung der Weihnachtsbeleuchtung begann der Schwazer Advent. Der Nachwuchs der Schwazer Feuerwehr war ein Teil davon.





RÜCKBLICK KINDERMASKENFEST

Die erste und äußerst beliebte Faschingsveranstaltung des Jahres ist traditionell das beliebte Kindermaskenfest der 1. Schwazer Faschingsgilde, das in diesem Jahr bereits am 14. Jänner im SZentrum stattfand. Hunderte maskierte Kinder waren der Einladung gefolgt und genossen einen sichtlich ausgelassenen Spielenachmittag. Das absolute Highlight der Veranstaltung war der Auftritt der Jungmullergruppe der Brauchtumsgruppe Schwaz.



SCHWAZ LIEST MEHR!

ERFOLGREICHES JAHR 2023 IN DER STADTBÜCHEREI

In Schwaz wird viel gelesen, und ein Grund dafür ist das breite Angebot der Stadtbücherei. Das dritte Jahr in Folge sind die Zahlen an Entlehnungen und Neuanmeldungen von Abonnent:innen gestiegen. Auch im neuen Jahr geht es mit Elan und abwechslungsreichen Veranstaltungen sowie Aktionen weiter.



Die Kinder der ersten Klassen in den Volksschulen zeigen begeistert ihre Büchereiführerscheine.



Kathrin Wex und ihr Team lassen sich immer wieder kreative Angebote einfallen.

Fast 70.000 Mal ist in der Stadtbücherei Schwaz im vergangenen Jahr ein Buch, eine CD, ein Tonie oder eine DVD über den Ladentisch gegangen. Das Team rund um Büchereileiterin Kathrin Wex ist stets bemüht, das Angebot zu erweitern und sich kreative neue Ideen einfallen zu lassen, um Erwachsene und Kinder zum Lesen zu animieren.

Abwechslung für Jung und Alt

Im vergangenen Jahr haben 26 Veranstaltungen in der Stadtbücherei stattgefunden. Das Team schaffte es immer wieder, Größen der zeitgenössischen Literatur und interessante Persönlichkeiten nach Schwaz zu bringen. In Zusammenarbeit mit dem Literaturforum war Tonio Schachinger, der Träger des Deutschen Buchpreises des Jahres 2023, zu Gast in der Bücherei. Christian Wehrschütz, vielen bekannt als ORF-Korrespondent in Kriegsregionen wie derzeit in der Ukraine, besuchte die HAK und las im SZentrum aus seinem aktuellen Buch. Auch das Angebot für Kinder kann sich sehen lassen. Im Rahmen

des Tiroler Geschichtensommers fand im Mathoi-Garten ein Piratennachmittag und eine Führung zum Trinkwasser-Hochbehälter am Kraken statt. Die monatliche Vorlesestunde für Kinder ab fünf Jahren hat sich mittlerweile etabliert und erfreut sich großer Beliebtheit.

Kinder zum Lesen bringen

Ein besonderes Augenmerk legt die Leiterin der Stadtbücherei, Kathrin Wex, darauf, den Kindern die Motivation fürs Lesen näherzubringen. Mit Start des Schuljahres 2022/23 hat sie daher den „Büchereiführerschein“ für alle Erstklässler:innen ins Leben gerufen. In drei Stunden lernen die Kinder das Angebot der Bücherei kennen und werden mit den Abläufen vertraut gemacht. Die Kinder erhalten zum Start in das Schulleben ein kostenloses Abo der Stadtbücherei.

Zu Gast in der Bücherei

Die Besucher:innenzahlen können sich sehen lassen. Im Jahr 2023 haben mehr als 34.000 Besucher:innen die

Stadtbücherei aufgesucht. Insgesamt 122 Schulklassen und Kindergartengruppen waren zu Gast. Im Jahr 2024 soll die Zusammenarbeit mit den Volksschulen weiter ausgebaut werden und der erfolgreiche Weg weiter vorangegangen werden. Denn eines ist sicher: Die Stadtbücherei ist der Motor des Lesens in unserer Stadt!



SACKERL-FLOHMARKT



5 Euro pro Sackerl!

09. bis 17. Februar
im Foyer der Stadtbücherei

während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Die Website der Stadtbücherei:
www.schwaz.bibliotheca-open.de



PRÄDIKAT: AUSGEZEICHNET!

SCHNAPSBRENNER AUS LEIDENSCHAFT

Jahrzehntelange Tradition, zahlreiche Auszeichnungen und im wahrsten Sinne des Wortes „brennende“ Leidenschaft: Josef Kometer ist vielfach prämierter Schnapsbrenner. unserSchwaz durfte ihm einen Besuch in seinen Räumlichkeiten abstatten und alles über das „Schwazer Handwerk“ erfahren.

Die Meisterwurz war es, die Josef Kometer 1999 bei der ersten Prämierung Glück brachte und mit der alles begann. Mit der damals ersten Auszeichnung kam auch die Motivation: „Nach diesem Erfolg wollte ich natürlich weitermachen und mich laufend verbessern“, so Kometer. Entstanden ist etwas, auf das nicht nur er allein stolz sein kann. Die Schnapsbrennerei Kometer ist und war seit jeher ein Familienbetrieb. Zahlreiche Urkunden, Medaillen und Pokale schmücken die Wände des Brenn- und Verkostungsraums. 35 verschiedene Brände sind seitdem entstanden. Der bisher größte Erfolg ist der Landessieg bei der Schnapsprämierung der Tiroler Landwirtschaftskammer im Jahr 2022, genauso stolz ist Josef Kometer allerdings auf den Glaspokal für den Ge-

winn des „Goldenen Stamerls“ 2023 mit seinem holzfassgereiften Obstler. Außerdem konnte der Schwazer in den letzten zwei Jahren jeweils den Sortensieg bei den Apfelbränden für sich verzeichnen.

Nachfolge gesichert

Das Schnapsbrennen hat in der Familie Kometer eine lange Tradition, die auch in der nächsten Generation nicht aussterben wird. Josefs Sohn Alexander kann bereits auf mehrere Urkunden blicken. Im Jahr 2020 übertrumpfte er im Rahmen einer Wette sogar seinen Vater, indem er den besseren Boskop-Brand hergestellt hatte. Ein Scherz, den sich das motivierte Zweiergespann erlaubt hatte, die seitdem errungenen Urkunden zieren natürlich wieder beide Namen. Vor zwölf Jahren investierte Josef in einen Meilenstein seiner Schnapsproduktion: Mit einer Kolonnenbrennanlage ist es ihm möglich, mit einem einzigen Brennvorgang einen Kessel sortenrein zu brennen und da-

durch auch die Vielfalt an Bränden zu steigern. Beheizt wird die Anlage nach wie vor mit Holz: „Natürlich kann man heute auch vieles automatisieren, aber das ist nicht meine Art. Ich bin eher traditionell eingestellt, so wie ich es schon seit Jahrzehnten kenne“, erklärt Kometer.

Weiterbildung steht im Vordergrund

Der ausgebildete Edelbrandsommelier will vor allem eines: sein Wissen auch in Zukunft erweitern. „Um vorne mitmischen zu können, darf man nie aufhören zu lernen. Geschmäcker verändern sich, weshalb Weiterbildung das A und O ist.“ Wichtig für Josef Kometer sind auch das saubere Arbeiten und die Qualität des Obstes. Dieses wächst entweder im eigenen Garten oder in Wiesing. Die Erntephase ist eine Beschäftigung für die ganze Familie, und manchmal bleibt sogar noch etwas Obst übrig, das Sabine Kometer dann für Marmelade anstatt für Schnaps verwenden kann.



Josef und Gattin Sabine Kometer haben viel Freude mit der Kolonnenbrennanlage und dem Brenn- und Verkostungsraum.



Landwirtschaftskammer-Präsident Josef Hechenberger, Josef Kometer, Alexander Kometer und Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler bei der Urkundenverleihung 2023 (v.li.)

RODELSPASS

IN DER SILBERREGION KARWENDEL

Traumhafte Aussichten, wunderbare Winterwege und beste Unterhaltung an der frischen Luft: Rodeln ist ein flotter Winterspaß, und die uralte Fortbewegungsart wird bei Groß und Klein seit einiger Zeit wieder mehr und mehr zum Trend. Zwei der 15 Rodelbahnen der Silberregion Karwendel sind in Schwaz zu finden.

Die längste Naturrodelbahn Nordtirols findet man hoch über Schwaz, wo sie für pures Rodelvergnügen sorgt. Die Rodelbahn am Kellerjoch ist neun Kilometer lang und führt über fast 1.200 Höhenmeter hinunter bis nach Schwaz. Sie ist unterteilt in drei Teilabschnitte: Hecherhaus – Grafenast, Grafenast – Egertboden und Egertboden – Burg Freundsberg. Mehrere lichte Stellen im Bergwald ermöglichen einen Blick auf das gegenüberliegende Karwendelgebirge. Ein weiterer toller Aussichtspunkt wartet kurz vor Ende der Rodelbahn, von dort genießt man einen herrlichen Blick

hinab auf das Inntal. Der dritte Teilabschnitt der Rodelbahn verläuft über eine Länge von 1,4 km und bietet eine Gehzeit von circa einer Stunde.

Eine weitere bestens präparierte Naturrodelbahn in Schwaz ist die Rodelbahn Plumpmoos – Pirchnerast. Diese Rodelbahn ist eine einfache Rodelbahn für die ganze Familie mit einer Gehzeit von circa 1,5 Stunden und 2,5 km. Einkehren kann man beim Alpengasthaus Pirchnerast, hier werden die Gäste mit leckeren Speisen aus der Tiroler Küche verköstigt.

i Wer hat gerade offen?

Welche Rodelbahn gerade geöffnet ist, finden Sie am leichtesten mit dem Öffnungszeiten-Tool der Stadt Schwaz heraus. Scannen Sie dazu diesen QR-Code:



i Winterwochenprogramm

Bis 10.03.2024 haben Sie noch die Möglichkeit, an unserem Winterwochenprogramm teilzunehmen. Von Montag bis Freitag wartet ein spannendes Programm mit Schneeschuhwanderungen, Rodelausflügen und Laternenwanderungen auf Sie! Weitere Infos & Anmeldung unter www.silberregion-karwendel.com/erlebnisse oder telefonisch unter 05242/63240.

SILBER
REGION
Karwendel



WIR GRATULIEREN ZUM JUBELTAG



Kurz vor Jahresende wurde am Freundsberg groß gefeiert: Johanna Pfister beging ihren 90. Geburtstag, Bürgermeisterin Victoria Weber, Seniorenreferent Walter Egger sowie Frau Pfisters Gatte und die Familie gratulierten herzlich.



Auch Johann Gramshammer durfte sich über einen Besuch von Bürgermeisterin Victoria Weber und Seniorenreferent Walter Egger freuen. Seine Gattin und er hießen die Geburtstagsgäste in ihrer Wohnung willkommen.



Die derzeit älteste Schwazerin Maria Kainz konnte sich im November in der Silberhoamat Knappenanger über hohen Besuch freuen: Heimleiter Andreas Mair, Bürgermeisterin Victoria Weber, Maria Kainz' Neffe mit Gattin sowie Seniorenreferent Walter Egger gratulierten zum stolzen Alter von 102 Jahren.



Seniorenreferent Walter Egger war bei Hildegard und Johann Bergmann zu Gast, um Frau Bergmann zu ihrem 90. Geburtstag zu gratulieren. Auch in kleiner Runde wurde so besonders herzlich gefeiert.



Pflegedienstleiter Martin Frontull, Bürgermeisterin Victoria Weber, Bürgermeister von Kolsass Klaus Lindner sowie Seniorenreferent Walter Egger konnten der Silvester-Jubilarin Rosa Haas in der Silberhoamat Weidachhof zu ihrem 90. Geburtstag mit Blumen und einem Geschenkkorb eine große Freude machen.



Ende November konnte Hubert Mayr sein 90. Wiegenfest begehen. Zusätzlich zu seiner großen Familie, bestehend aus drei Kindern, sieben Enkeln und acht Urenkeln, gratulierten auch Bürgermeisterin Victoria Weber und Seniorenreferent Walter Egger, hier im Bild mit dem Jubilar und seiner Gattin sowie seiner Tochter.



Im November war auch in der Silberhoamat Weidachhof wieder Feierstimmung zu spüren. Zu Theodora Oberndorfers Gästen zählten Susann Kaltenhauser vom Weidachhof, der Sohn sowie die Schwiegertochter von Frau Oberndorfer, Pflegedienstleiter Martin Frontull und Seniorenreferent Walter Egger.



Felix Simon
29.12.2023



Alexander Moser
06.12.2023



Iva Dunja Tasic
15.01.2024



Isabella Kaltschmid
08.12.2023



Theo Farkas
28.12.2023



HERZLICH WILLKOMMEN

Veröffentlichung erfolgt mit Zustimmung der Eltern.

GOLDENE & DIAMANTENE HOCHZEITEN

Im November wurden im Rathaus besonders viele Diamantene Hochzeiten gefeiert. Die Jubelpaare wurden von Bürgermeisterin Victoria Weber im Fuggersaal des Rathauses herzlichst empfangen. Bezirkshauptmannstellvertreter Wolfgang Löderle übergab, versehen mit den besten Grüßen des Landeshauptmannes, die Gratulationen und die Jubelgabe des Landes Tirol.



GOLDENE
HOCHZEIT

Anita und Gebhard Herbert Leitinger

WIR
GRATU-
LIEREN



DIAMANTENE
HOCHZEIT

Elfriede und Dr. Josef Sigwart



DIAMANTENE
HOCHZEIT

Annemarie und Johann Steinlechner



DIAMANTENE
HOCHZEIT

Anna und Walter Köchl



DIAMANTENE
HOCHZEIT

Klara und Johann Haag

GRATULATION ZUR AUSZEICHNUNG

Zahlreiche Schwazer:innen wurden in den vergangenen Monaten aufgrund ihrer besonderen Begabungen, ihrer beruflichen Fähigkeiten oder wegen ihres ehrenamtlichen Engagements geehrt. Die Stadtgemeinde Schwaz gratuliert herzlich!



TIROLER EHRENAMTSNADEL

Im November wurden einige Schwazer:innen im Rahmen eines Festaktes mit der Tiroler Ehrenamtsnadel ausgezeichnet. V.li: Bezirkshauptmann Michael Brandl, Klaus Hacker, Alexander Haidekker, Ingrid Schlierenzauer, Anton Hechl, Philipp Förg-Rob, Thomas Förg-Rob, Hannelore Mair, Barbara Weiland, Bürgermeisterin Victoria Weber, Michael Danler und Landeshauptmann Anton Mattle. Stephanie Schmidt erhielt ebenfalls diese Auszeichnung (Bild links).



BEGABTENFÖRDERUNG FÜR LEHRLINGE

Aus dem Bezirk Schwaz wurden 40 Lehrlinge bei der Begabtenförderungsfeier ausgezeichnet, darunter auch die Lehrlinge Armin Orgler, Stefanie Griebner und Dominik Brunner aus Schwaz. Bürgermeisterin Victoria Weber und Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair waren vor Ort, um den jungen Fachkräften zu gratulieren.

TYROLSKILLS - LEHRLINGSWETTBEWERBE

68 Lehrlinge aus Betrieben im Bezirk Schwaz wurden ebenfalls im November in der Wirtschaftskammer Schwaz für ihre Leistungen im Rahmen von Lehrlingswettbewerben ausgezeichnet. „TyrolSkills“ ist dabei ein Vorzeigeprojekt, das fleißige und motivierte zukünftige Fachkräfte vor den Vorhang holt. Die Stadtgemeinde Schwaz gratuliert den fünf Schwazer:innen, die sich mit ihren besonderen Leistungen hervorgetan haben, ganz herzlich!

Lehrling	Lehrbetrieb	Auszeichnung
Lorenz Picker	Hans Picker GesmbH	2. Platz
Jennifer Knoll	Adler-Werk Lackfabrik	3. Platz
Enes Busun	Elektrotechnik DHJ GmbH	Goldenes Leistungsabzeichen
Selina Jäger	Eglo Leuchten GmbH	Goldenes Leistungsabzeichen
Sandro Marksteiner	Stadtwerke Schwaz GmbH	Goldenes Leistungsabzeichen

EVENT- KALENDER

VERANSTALTUNGEN IN SCHWAZ

Änderungen vorbehalten

FEBRUAR

● Donnerstag, 01. Februar

Semesterkonzert der Landesmusikschule Schwaz unter dem Motto „Ein musikalisches Maskenfest“

19:00 Uhr - Aula - Bischöfliches Gymnasium Paulinum

● Montag, 05. Februar

Jeunesse-Konzert Schwaz:

„Rund ums Mittelmeer“

20:00 Uhr - SZentrum, Silbersaal



● Montag, 05. Februar bis Freitag, 09. Februar

Online-Anmeldung für das Kindergartenjahr 2024/2025

Über die Website der Stadt Schwaz



● Donnerstag, 08. Februar

Unsinniger Donnerstag

Ab 10:00 Uhr
Innenstadt & Maximilianplatz

● Freitag, 09. Februar

Vernissage: Merlin Carpenter

19:00 Uhr - Kunstraum Schwaz

● Freitag, 09. Februar

Konzert: „Saltbrennt“ – Dialekt-Groove

20:00 Uhr - erbario.gallery

● Sonntag, 11. Februar

7. „Race4Kids“ – Schirennen der TU Schwaz

(Nennungsschluss: 09. Februar)

Ab 9:30 Uhr - Burglift Stans

www.race4kids.at



● Montag, 12. Februar

Kinderfaschingsparty

13:30 bis 17:00 Uhr

Eislaufplatz Schwaz



● Montag, 12. Februar

Rosenmontagsball

mit Tanzmusik von Klaus Sjösten

14:00 Uhr

Silbersaal, SZentrum



● Montag, 12. Februar und Dienstag, 13. Februar

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2024/2025 im Rathaus

Rathaus Schwaz



● Dienstag, 13. Februar

Faschingsdienstag: „Naz-Eingraben“

19:30 Uhr

Behelfsbrücke und
Schwazer Innenstadt

● Donnerstag, 15. Februar

Verkostung: Winterliche Craftbiere

19:00 Uhr - Schwazeria

● Freitag, 16. Februar

12. Naturfreunde-Nachtskitourenlauf

19:00 Uhr - Kellerjochbahn, Liftstation Grafenast

● Freitag, 23. Februar

Konzert: Martin Locher & Band

20:00 Uhr - SZentrum, Silbersaal



● Samstag, 24. Februar

Verkostung: Weine aus Sardinien

17:00 Uhr - Schwazeria

● Dienstag, 27. Februar

Sprechstunde der Bürgermeisterin

17:00 bis 19:00 Uhr, Einlass bis 18:00 Uhr

Rathaus Schwaz

● Donnerstag, 29. Februar

Konzert: Austrian Syndicate

20:00 Uhr - erbario.gallery

Niveaivolles Theatererlebnis

23. & 25. Februar, 01., 03., 09.,
10., 15. & 17. März:

„Späte Gegend“ mit Beate Palfrader
und Madeleine Weiler im Theater
im Lendbräukeller

Beginn: 20:15 Uhr / sonntags 18:00 Uhr

Karten: www.theaterimlendbraekeller.at/karten



Krippenbaufans aufgepasst!

Am 02. April fällt der Startschuss für den nächsten Krippenbaukurs des Krippenbauvereins Schwaz. Bis Mitte Juni finden im Vereinsheim in der Fuggergasse zweimal wöchentlich die Einheiten zum Krippenbau statt. Informationen erteilt Obmann Kurt Eder unter 0680/4400398.



MÄRZ

● Samstag, 02. März

Schaumweinverkostung

17:00 Uhr - Schwazeria

● Donnerstag, 07. März

Manuel Horeth: Mentale Stärke
für Österreich

20:00 Uhr - Silbersaal, SZentrum



Freitag, 08. März

Jeunesse-Konzert: Ensemble WirkFabrik  SZENTRUM
20:00 Uhr - Silbersaal, SZentrum

Donnerstag, 14. März

Vorlesestunde mit Birgit
Um Anmeldung bei der Stadtbücherei wird gebeten!
16:00 Uhr - Stadtbücherei Schwaz

Samstag, 16. März

Radbörse des Ski-Klub Schwaz
Annahme: 9:00 bis 12:00 Uhr, Verkauf: 13:00 bis 15:00
Uhr, Rückgabe: 15:00 bis 16:00 Uhr
BRG/BORG Schwaz, Eingang Nord



Samstag, 16. März
Klavierfestival
mit Gedichtlesung

19:00 Uhr - Silbersaal, SZentrum
 SZENTRUM

Sonntag, 17. März

Tanzmusik auf Bestellung
mit Klaus Sjösten  SZENTRUM
16:00 Uhr - Silbersaal, SZentrum

Donnerstag, 21. März

Lesung: Texte und Bilder der Familie Aschenwald
19:00 Uhr - Stadtbücherei Schwaz



Freitag, 22. März
und Samstag, 23. März
Osterwelt mit
Handwerksmarkt

Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr
Schwazer Innenstadt

Freitag, 22. März

Dschungelbuch – Das Musical  SZENTRUM
16:00 Uhr - Silbersaal, SZentrum



Samstag, 23. März
Kinderkoffermarkt

9:00 – 12:00 Uhr
Schwazer Innenstadt



Alle Veranstaltungen auch online!

Mehr Infos zu den anstehenden
Veranstaltungen finden Sie auf
www.schwaz.at/kalender

unserSchwaz – nächster Redaktionsschluss: 08. März 2024

Bitte tragen Sie Ihre Termine rechtzeitig vorher in den online
Veranstaltungskalender der Stadt Schwaz ein. Bei Fragen
wenden Sie sich an das Stadtmarketing Schwaz unter der
Telefonnummer 05242/6960-101.



AUS UNSEREN PFARREN

TERMINE DER PFARRE MARIA HIMMELFAHRT

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Was?
Freitag	02.02.	19:00 Uhr	Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess): Kerzenweihe, Lichterprozession und heilige Messe; anschließend Blasiussegen
Mittwoch	14.02.	19:00 Uhr	Aschermittwoch: Heilige Messe mit Aschenauflegung
Donnerstag	15.02.	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Senior:innenmesse im Pfarrsaal; keine Abendmesse Zwergertreff bis 16:30 Uhr (Pfarrhaus 1. Stock)
Sonntag	18.02.	9:30 Uhr	Andreas-Hofer-Gedenkmesse
Samstag	24.02.	19:00 Uhr	Firmlingsmesse in der Pfarrkirche
Sonntag	25.02.	10:00 Uhr 19:30 Uhr	Pfarrcafé im Pfarrsaal Taizé-Gebet im Knappenchor der Pfarrkirche
Samstag	02.03.	Vormittag	Suppenkochen mit Kindern
Sonntag	03.03.	9:30 Uhr anschließend	Familienmesse mit Übergabe der Erstkommunion-Alben Fastensuppe im Pfarrsaal
Donnerstag	07.03.	19:30 Uhr	Frauenrunde: Bibelabend mit Judith Junker-Anker
Dienstag	12.03.	19:30 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderats
Donnerstag	14.03.	15:00 Uhr	Senior:innenmesse im Pfarrsaal
Freitag	15.03.	17:00 Uhr	Kinderkreuzweg (Pfarrpark)
Samstag	16.03.	14:00 Uhr 19:00 Uhr	Fraueneinkehrnachmittag „Vererbte Narben heilen“ mit Veronika Santer Firmlingsmesse in der Pfarrkirche
Sonntag	17.03.	9:30 Uhr	Gemeinschaftsmesse der Kolpingfamilie
Donnerstag	21.03.	15:00 Uhr 19:00 Uhr	Zwergertreff bis 16:30 Uhr (Pfarrhaus 1. Stock) Fastenzeitliche Versöhnungsfeier
Palmsonntag	24.03.	9:30 Uhr	Palmweihe am Pfundplatz, anschließend Palmprozession und heilige Messe (Pfarrkirche); anschließend Würstelessen im Pfarrsaal

Das Leben „ent-decken“ – Ein Osterputz für die Seele

Die Fastenzeit ist nicht nur eine Zeit des leiblichen Verzichtens, vielmehr will und soll sie eine Gelegenheit sein, uns jener Dinge bewusst zu werden, die uns einengen, und uns ihrer zu „ent-ledigen“, um so das Leben neu zu „ent-decken“. Die „Exerzitien im Alltag“ werden mit einem Impuls zum Aschermittwoch starten. Die wöchentlichen Treffen beinhalten eine Rückschau auf die Erfahrungen der Vorwoche und jeweils drei thematische Impulse für die Folgetage und den folgenden Fastensonntag. Die Austauschtreffen finden am 20. und 27. Februar, sowie am 05., 11. und 19. März jeweils um 19:30 Uhr im Pfarrsaal der Pfarre Maria Himmelfahrt statt. Nähere Informationen erhalten Sie bei Pastoralassistentin Judith Junker-Anker (unter 05242 62258 oder 0676 87307363). Um Anmeldung bis 05. Februar wird gebeten.



TERMINE DER PFARRE ST. BARBARA

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Was?
Freitag	02.02.	19:00 Uhr	Maria Lichtmess: Gottesdienst, gestaltet vom Singkreis; mit Blasius-Segen und Kerzenweihe
Mittwoch	07.02.	9:00 Uhr	Atempause: Vortrag von Lisa van Wahlsen zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenvertretung“
Freitag	09.02.	19:00 Uhr	Faschingskränzchen vom Singkreis und der Jugend - herzliche Einladung an alle!
Mittwoch	14.02.	19:00 Uhr	Aschermittwoch: Abendmesse, gestaltet vom Singkreis mit Aschenauflegung, Ausgabe der Talente
Sonntag	18.02.	9:30 Uhr	Fastensonntag: Familiengottesdienst, Beginn der "Talente-Vermehrung"
Samstag	24.02.	14:00 Uhr	"Zommkemmen" im Pfarrsaal
Sonntag	25.02.	9:30 Uhr	Fastensonntag: Erstkommunion-Monatsmesse, Kinderkirche, Pfarrcafé
Sonntag	10.03.	9:30 Uhr	Fastensonntag: Familiengottesdienst, Erstkommunion-Monatsmesse, Kinderkirche
Samstag	23.03.	14:00 Uhr	"Zommkemmen" im Pfarrsaal
Sonntag	24.03.	9:30 Uhr	Palmsonntag: Festgottesdienst mit Palmweihe
Mittwoch	27.03.	14:00 Uhr	Krankengottesdienst mit Krankensalbung
Donnerstag	28.03.	19:30 Uhr	Gründonnerstag: Abendmahlfeier, gestaltet vom Singkreis
Freitag	29.03.	19:30 Uhr	Karfreitagliturgie mit Bildern zum Kreuzweg
Samstag	30.03.	17:00 Uhr	Karsamstag: Auferstehungsfeier mit Familien, Speisenweihe
Samstag	30.03.	19:30 Uhr	Auferstehungsfeier, gestaltet vom Singkreis
Sonntag	31.03.	9:30 Uhr	Ostersonntag: Festgottesdienst, Kinderkirche
Gottesdienste:			samstags Vorabendmesse um 19:00 Uhr, sonntags Festgottesdienst um 9:30 Uhr

TERMINE DES FRANZISKANERKLOSTERS SCHWAZ

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Was?
Jeden Werktag		9:00 Uhr	Heilige Messe in der Bonaventurakapelle
Jeden Sonntag		8:30 Uhr	Heilige Messe in der Franziskanerkirche
Jeden Sonntag		10:30 Uhr	Heilige Messe in St. Martin
Jeden Sonntag		18:00 Uhr	Heilige Messe in der Franziskanerkirche
Jeden Dienstag, Mittwoch & Freitag in der Fastenzeit		19:00 Uhr	Kreuzwegandachten in der Franziskanerkirche
Freitag	02.02.	9:00 Uhr	Darstellung des Herrn - Maria Lichtmess Heilige Messe mit Kerzensegnung in der Franziskanerkirche
Samstag	03.02.	9:00 Uhr	Heilige Messe mit Blasiussegnung in der Franziskanerkirche
Aschermittwoch	14.02.	9:00 Uhr	Heilige Messe mit Aschenauflegung in der Franziskanerkirche
Palmsonntag	24.03.	8:30 Uhr	Palmweihe vor dem Kirchenportal, Palmprozession, Hl. Messe
Palmsonntag	24.03.	18:00 Uhr	Heilige Messe in der Franziskanerkirche
Gründonnerstag	28.03.	18:00 Uhr	Messe vom letzten Abendmahl in der Franziskanerkirche, anschließend Anbetung bis 20:00 Uhr
Karfreitag	29.03.	16:00 Uhr	Feier vom Leiden & Sterben Jesu Christi in der Franziskanerkirche, anschließend Anbetung bis 18:00 Uhr
Karsamstag	30.03.	19:00 Uhr	Feier der Osternacht, anschließend Segnung der Osterspisen
Ostersonntag	31.03.	8:30 Uhr	Heilige Messe in der Franziskanerkirche, anschließend Speisensegnung
Ostersonntag	31.03.	18:00 Uhr	Heilige Messe in der Franziskanerkirche, anschließend Speisensegnung

RUND UMS BABY



EKiZ
ELTERN-KIND-ZENTRUM
SCHWAZ



Die erste Zeit mit einem neugeborenen Baby ist speziell – aufregend, spannend, einfach unbeschreiblich. Das Eltern-Kind-Zentrum bietet eine große Fülle an Kursen und Angeboten, die junge Eltern im Kennenlernen mit ihrem Baby unterstützen.

Werdende Eltern haben zwar neun Monate Zeit, sich auf das Baby vorzubereiten. Doch was es bedeutet, ein Kind zu bekommen, kann man sich erst vorstellen, wenn man eines hat. Dieses zauberhafte Wesen stellt das Leben auf den Kopf. Überwältigendes Glück, Schlafmangel und der plötzliche Rollenwechsel vom Paar zum Eltern-Sein machen alles anders. Das EKIZ Schwaz hat zwar keine Gebrauchsanweisung, aber jede Menge Angebote, die helfen, zueinander zu finden. Baby und Eltern können so entspannt und bewusst diese Zeit des ersten Lebensjahres genießen.



**Eltern-Kind-Zentrum
Schwaz**

Anmeldung und Infos unter

☎ 05242/72848 am Vormittag

✉ info@ekiz-schwaz.at

🌐 www.ekiz-schwaz.at



RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK MIT BABY mit Anja Kalser

ab Dienstag, den 27.02.2024 um 9:00 Uhr (10x wöchentlich)

ab Dienstag, den 27.02.2024 um 10:00 Uhr (10x wöchentlich)

im EKIZ Dorfraum Schwaz

BABYMASSAGE IN SCHWAZ mit Monika Fritsch

ab Montag, den 19.02.2024 um 9:00 Uhr (5x wöchentlich) im EKIZ Schwaz

BABY- UND STILLTREFFEN

abwechselnd 14-tägig am Mittwoch ab 9:00 Uhr im EKIZ Schwaz



DAS NEUE KURSPROGRAMM DER VOLKSHOCHSCHULE SCHWAZ

Kontakt

☎ 0699/15888218

✉ schwaz@vhs-tirol.at

🌐 www.vhs-tirol.at/schwaz



**Volkshochschule
SCHWAZ**



Das neue Kursprogramm für das Sommersemester 2024 erhalten Sie mit Scan des folgenden QR-Codes direkt auf Ihr Handy:



SCHEN ZUKUNFT

Wir suchen Lehrlinge für die Lehrberufe:

- ➔ **ELEKTROTECHNIK**
(Modullehrberuf Elektro- und Gebäudetechnik/Gebäudeleittechnik)
- ➔ **ELEKTROTECHNIK eLevel 2.0**
(Modullehrberuf Elektro- und Gebäudetechnik/Gebäudeleittechnik) mit verkürzter Lehrzeit für Personen mit Matura/Fachschulabschluss/Lehrabschluss
- ➔ **GEOINFORMATIONSTECHNIK**
(Vermessung und Kartographie)



Hol dir weitere Infos und bewirb dich jetzt:



Wir sind „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“ und bereiten unsere Lehrlinge mit viel Engagement auf ihre Zukunft vor.

stadtwerkeschwaz.at/jobs
bewerbungen@stadtwerkeschwaz.at

OSTER WELT

2024

KINDERPROGRAMM

- Osterbackstube
- Spielestationen
- Basteln und Ostereier bemalen
- Palmbuschen binden
- Kinderkoffermarkt

PROGRAMM

- Handwerksmarkt
- #kaufinschwaz-Gewinnspiel
- LIVE-Musik
- Auftritte der Brauchtumsgruppe und des TV Almrausch-Sölleite

FR 22. MÄRZ

14⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr

SA 23. MÄRZ

09⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr

in der Schwazer

ALTSTADT